

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg





Ratschiller's

Das einzige Mittel, Zeit zu haben,
ist sich Zeit zu nehmen! ... (B. Eckstein)

RATSCHILLER'S CAFE
Pächter: Andreas Listl
Untere Hauptstr. 2a
85386 Eching



Ratschiller's
BÄCKEREI KONDITOREI
Cafe Eching

AKTION

(gültig ab 01.04.2024)

2 St. Quarktaschen

3,60 €

3 St. Käsebrezen

3,60 €

5 Brezen

3,50 €

10 St. Kaisersemmeln

4,10 €

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo – Fr. 5.00 – 18.00 Uhr
Sa./ So./ Feiertag 5.00 – 17.30 Uhr

www.ratschillers-eching.de



Foto: adobe stock. #



Gisela Duong | ECHINGER FORUM e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Klimafrühling 2024 ist eine Veranstaltung, die von der Gemeinde und der VHS gemeinsam entwickelt wurde. Beteiligt sind weiter der Klimabeirat, verschiedene Echinger Vereine und Institutionen, sowie Bürger, die sich engagieren wollen.

Im Programm ist ein Nachmittag für Kinder und Jugendliche. Schließlich sind sie es, die mit den Folgen einer jahrzehntelangen Fehlentwicklung, die wir mit zu verantworten haben, fertig werden müssen.

Was kann man Kindern und Jugendlichen da an Informationen anbieten? Es gibt junge Menschen, die sich mit dem Klimawandel befassen und auch von der Gesellschaft und der Politik mehr Maßnahmen fordern, die das Erreichen der festgeschriebenen Klimaziele möglich machen.

Doch längst nicht alle befassen sich intensiv mit dem Thema. Gerade Kinder und leider auch viele Jugendliche können mit dem Thema wenig anfangen. Vorträge über Kipppunkte, dem schwächer werdenden Golfstrom, verstärkten El Nino, steigende Meeresspiegel, ansteigende Wassertemperaturen sind da meiner Meinung nach nicht der richtige Weg, Interesse an dem Thema zu wecken.

Als Initiatorin dieses Jugend-Projekts habe ich mich entschlossen, zur Information kurze Filme zu zeigen, die sich vor allem mit der Schönheit und der Artenvielfalt unserer Heimat beschäftigen. Denn das ist es doch, was wir erhalten, was wir schützen wollen.

Weitere Informationen gibt es zu den Themen Plastik und Microplastik, Laub als Lebensraum und zum Thema Fair-Trade. Beim Umwelt-Quiddich der Gemeindebücherei kann jeder sein Wissen zu diesem Thema unter Beweis stellen und im Anschluss zeigen, dass er auch noch über eine gute Portion Wurfgeschick verfügt.

Die Jugendlichen können sich hier als „Klimakleber“ betätigen, indem sie ihre Vorstellung einer Welt, in der sie leben wollen, oder einer Welt, die sie auf keinen Fall erleben möchten, mit Hilfe von Zeitungsausschnitten auf Postern darstellen.

Natürlich gehört auch das Thema „Nachhaltigkeit“ zum Klimaschutz. Es ist spannend, was man aus gebrauchten Dingen Sinnvolles herstellen kann; Tücher gestalten, um Geschenke zu verpacken und die Grußkarte gleich dazu entwerfen.

Wer erfahren will, wie man sich die Zeit vertreiben kann, ohne dabei Energie zu verbrauchen, der ist bei CO2-freiem Fliegen genau richtig. Hier kann ich mir vorstellen, dass auch so mancher Erwachsene eine alte Liebe neu entdeckt.

Es gibt viel zu entdecken an diesem 20.04. ab 14 Uhr im Theatergarten. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Team für die Unterstützung in allen Bereichen ganz herzlich bedanken.

Herzliche Grüße!

Ihre Gisela Duong

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Eching aktuell **S. 6** | Impressum **S. 7** | Gemeinderat **S. 7** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 10** | Kindertagesstätten, Schulen, Jugendzentrum **S. 11** | Kirchen **S. 11** | Gemeindebücherei **S. 12** | Musikschule **S. 12** | Kultur **S. 13** | Klimabeirat **S. 15** | Vereine **S. 15** | Parteien **S. 22** | Dietersheim **S. 26** | Günzenhausen **S. 29** | Umwelt **S. 29** | Wirtschaft **S. 30** | Termine **S. 31** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 37** | Kleinanzeigen **S. 38** | **Notdienste S. 38** |



Sebastian Thaler | Bürgermeister

Echinger Klimafrühling von 20. April bis 06. Mai

Liebe Echingerinnen und Echinger!

Nach dem großen Zuspruch im vergangenen Jahr haben wir uns entschieden, auch 2024 wieder einen Klimafrühling unter dem Motto „Wir & Morgen“ zu organisieren und das Programm auf zwei Wochen zu erweitern. Wie wollen wir künftig im Einklang mit Natur und Umwelt und im Einklang miteinander leben? Sind wir gemeinsam stärker?

Untereinander tauschen wir nicht nur Bücher, Kleidung, Blumensamen und Fahrräder, sondern auch Ideen und Visionen. Für einen Ort, der intakt und lebenswert bleibt, in dem es Raum für unterschiedliche Menschen und Lebensentwürfe gibt, in dem wir miteinander sprechen und gemeinsame Wege finden können. In atmosphärischen Bildern faszinierender, aber bedrohter Lebensräume und ganz konkret in und um Eching direkt vor unserer Haustüre erkunden wir die Natur, die uns umgibt.

Klar wird dabei, dass das, was wir Umwelt nennen, viel eher eine „Mittelwelt“ ist. Wir sind Teil von ihr und ihr Verlust trifft zu allererst uns selbst. Wurzeln geben Halt - Pflanzen genauso wie Menschen. Metaphern wie „Wurzeln schlagen“, „Wurzeln suchen“, „Wurzeln treu bleiben“ verweisen auf eine Sehnsucht nach Verbundenheit, Verankerung und Beständigkeit, die wir häufig mit dem Begriff der Heimat verbinden. Gleichzeitig schwingt in vielen der Wurzelmetaphern die Möglichkeit des Verlusts von Heimat oder Identität mit – von den Wurzeln abgeschnitten. Unseren und Echings Wurzeln wollen wir mit allen Sinnen nachspüren: mit Augen, Ohren, Nase und Gaumen.

Europas Zukunft ist unsere Zukunft. Unsere Veranstaltungen finden vom 20. April bis 6. Mai vor allem draußen im öffentlichen Raum statt. Gemeinsam möchten wir den Themen begegnen, die uns alle beschäftigen: unser Lebensraum, unsere Umwelt, unsere Wurzeln, unsere Zukunft.

Am 27. April ermutigen wir alle Gartenfreunde, ihren Garten für die Allgemeinheit zu öffnen am „Tag der offenen Gärten“. Gerade vor Beginn der Gartensaison ist dies eine ideale Möglichkeit, sich Anregungen bei anderen Hobbygärtnern zu holen. Ganz speziell lade ich Dich zu unserer Ideenwerkstatt zur Fortschreibung des Gemeindeentwicklungsprogramms (GEP) am 20.04. um 14 Uhr auf den Bürgerplatz ein.

Demokratie ist nicht selbstverständlich, sondern eine kollektive Errungenschaft, die es zu schützen gilt. Am 9. Juni sind erstmals auch Bürger:innen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr aufgefordert, die Abgeordneten des Europäischen Parlaments zu wählen. Jede Stimme zählt und jede der in Brüssel getroffenen Entscheidungen hat Auswirkungen auf unsere Lebensbedingungen. Alle Jugendlichen und Erstwähler sowie alle in Eching vertretenen politischen Gruppierungen lade ich am 6. Mai um 18 Uhr ins Bürgerhaus ein, um anlässlich der am 9. Juni stattfindenden Europawahl über verschiedene Themen an runden Tischen auf Augenhöhe zu diskutieren. Nicht Parteipolitik und Ideologie sollen diesen Abend bestimmen, sondern Inhalte: Ehrliche Beiträge und mutige Fragen sind willkommen!

Das ausführliche Programm unseres Klimafrühlings mit Vorträgen, Aktionen und Workshops findet Ihr auf den Internetseiten der Gemeinde und der VHS sowie auf dem Programmflyer in dieser Ausgabe des Echinger Forums. Kommt vorbei!

Danke an meine Kolleginnen, die diesen Klimafrühling mit einem wieder einmal reichhaltigen Veranstaltungsprogramm organisieren, federführend unsere Klimaschutzmanagerin Frau Lena Herrmann und die Leiterin unserer VHS, Frau Dr. Daniela Kirschstein.

Sie fragen sich bestimmt, wie ich dazu komme, Sie in diesem Brief einfach mit „Du“ anzusprechen? Im Februar haben wir den Instagram-Auftritt der Gemeinde gestartet. Darin adressieren wir die Leser mit einem freundlich modernen „Du“ anstatt des für Behörden üblichen formellen „Sies“. Auch wenn ich selbst wahrscheinlich noch zur jüngeren Generation gehöre, bevorzuge ich die Ansprache mit „Sie“, da das „Du“ in unserem Sprachgebrauch eine gewisse Vertrautheit oder gar Freundschaft voraussetzt.

Ich werde daher auch weiterhin beim „Sie“ bleiben, bin aber gerne auch für ein „Du“ im persönlichen Gespräch offen. Es kommt nicht primär auf die Wahl des „Du“ oder „Sie“ an, sondern auf einen respektvollen Umgang miteinander, unabhängig der Ansprache. Wie ist Ihre Meinung dazu? Schreiben Sie mir gerne direkt an sebastian.thaler@eching.de – gerne per „Du“ oder per „Sie“.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o. a. Öffnungszeiten z. Zt. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. **Aktuell besteht beim Betreten des Rathauses keine FFP2-Masken-Pflicht.**

Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 / 319 000 6102 an.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen werden auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Änderung der Abfallentsorgung

Aufgrund Ostern 2024 ändern sich die Termine der Abfallentsorgung.

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Montag, 01.04. - Dienstag, 02.04.
Dienstag, 02.04. - Mittwoch, 03.04.
Mittwoch, 03.04. - Donnerstag, 04.04.
Donnerstag, 04.04. - Freitag, 05.04.
Freitag, 05.04. - Samstag, 06.04.

Aufgrund Tag der Arbeit 2024 ändern sich die Termine der Abfallentsorgung:

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Mittwoch 01.05. - Donnerstag 02.05.
Donnerstag 02.05. - Freitag 03.05.
Freitag 03.05. - Samstag 04.05.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele

für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter kreis-freising.de finden.

Problemmüllsammlungen 2024

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Meldungen aus dem Standesamt:

Eheschließungen:

29.02.2024 Christoph Graef und Vanessa Engelhardt, Eching

Aus dem Fundbüro

Fundsachen im Februar:

div. Schlüssel: Auto-, Haustür-, Fahrradschlüssel
Bank-, Bezahl-, Kundenkarten
Ausweisdokumente mit und ohne Geldbeutel
Lesebrille, Sonnenbrille
Autozubehörteile
Fahrräder
Handys/Zubehör, sonstige elektr. Artikel (Powerbank, AirPods etc.)
Baby-, Kinderspielzeug
Kleidung (Jacken, Mützen etc.)
Taschen und Rucksäcke
Schmuck

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

Nächster Termine: 09.04. in Neufahrn.

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung.

Förderung von Steckersolargeräten in der Gemeinde Eching

Der Gemeinderat hat am 10.10.2023 in seiner Sitzung beschlossen, ab 01.01.2024 sogenannte „Balkonsolaranlagen“ mit einem Zuschuss zu fördern. Balkonsolaranlagen bieten eine Alternative zur großen Solaranlage auf dem Dach für Balkon oder Terrasse und stehen somit auch für Nicht-Eigenheimbesitzer zur Verfügung.

Der selbsterzeugte Strom fließt in die Steckdose und versorgt von dort Fernseher, Kühlschrank oder Waschmaschine. Beim Kauf sollte auf steckerfertige Geräte und auf die Einhaltung des Sicherheitsstandards der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie geachtet werden, empfiehlt die Verbraucherzentrale.

Balkonkraftwerke müssen beim Netzbetreiber sowie der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Außerdem braucht es bis jetzt einen sogenannten Zweirichtungszähler. Laut Bundesregierung ist allerdings geplant, dass zukünftig ein Balkonkraftwerk nur noch in einer Datenbank eingetragen werden muss und auch der Zweirichtungszähler entfallen soll.

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



- Baum-, Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Elektroinstallation

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89/3193173 | Fax 0 89/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

ELEKTRO WAGNER

seit 1972

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satelanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



Elektro Wagner
GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7
85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

www.elektroanlagen-wagner.de

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Prof!*

VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema
Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

www.iq-illenseher.de Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching
089/3195956 | info@iq-illenseher.de

RAUM-COLOR

Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

30 JAHRE IMMER
MIT VIEL LIEBE
UND SORGFALT.

Nach über 30 Jahren werden wir unseren Betrieb zum 30. April schließen. Für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unseren Kunden herzlich bedanken.

Konrad und Heidemarie Klingbeil

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bisher darf jeder mit einer kleinen Solaranlage 600 Watt Strom produzieren - diese Grenze soll angehoben werden auf bis zu maximal 800 Watt.

Die Gemeinde unterstützt die Installation der Steckersolareräte mit einem Zuschuss: Gefördert werden 50 % des Kaufpreises, max. 300 € pro Anlage. Förderanträge können seit 01. Januar 2024 gestellt werden. Die Durchführung der Maßnahme darf nicht vor dem 01.01.2024 begonnen werden. Das Förderprogramm ist vorerst bis zum 31.12.2024 befristet.

Informationen zur Antragsstellung sowie die vollständige Förderrichtlinie sind auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Klimaschutz/Förderprogramme verfügbar. Das Antragsformular kann auch im Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden. Weitere Informationen: Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel. 089-319 000 3303, lena.herrmann@eching.de.

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Satzung über die Lage, Größe, Beschaffenheit, Ausstattung, Unterhaltung und Ablösung von Kinderspielplätzen (Kinderspielplatzsatzung)

Die Gemeinde Eching hat eine Satzung über die Lage, Größe, Beschaffenheit, Ausstattung, Unterhaltung und Ablösung von Kinderspielplätzen (Kinderspielplatzsatzung) erlassen.

Die oben genannte Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und liegt ab dem 20.02.2024 für die Dauer ihrer Gültigkeit im Rathaus der Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Raum 1.24, 1. Obergeschoss zur Einsichtnahme aus.

Neu: Ab sofort sind die Eching-Gutscheine im Bürgerbüro erhältlich

Der Eching- Gutschein kann ab sofort im Rathaus im Bürgerbüro gekauft werden. Die Verkaufsstelle bei der Wirtschaftsförderung wurde aufgegeben. Nach wie vor ist nur Barzahlung möglich. Die Eching-Gutscheine gibt es in den Werten 5 €, 10 €, 25 €.

Seit dem Jahre 2020 kann der Gutschein an mittlerweile 70 Akzeptanzstellen eingelöst werden. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. Gerne darf eine Broschüre aus dem Bürgerbüro mitgenommen werden.

Grundhochwasserwerte Februar 2024

Höchststand: 1. Februar: 2,07/463

Tiefststand: 19. Februar: 2,14/462,93

Größte Niederschlagsmenge: 23. Februar: 8 ltr.

Niederschlagsmenge Monat Februar: 42,5 ltr.

Manuell abgelesene Grundwasserwerte: Brunnen Liebigstr.: 3,41 m;

Pommernstr.: 1,81 m; Maisteigstr.: 3,79 m; Messtelle BAB92: 1,57 m.

(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

ECHING AKTUELL

„WIR UND MORGEN“ – ECHINGER KLIMAFRÜHLING 2024

Eching und wir – Eching und die Zukunft. Wie wünschen wir uns unseren Lebensraum? Wie wollen wir miteinander leben? Sind wir gemeinsam stärker?

„Wir und Morgen“ ist das Motto des diesjährigen Echinger Klimafrühlings. Unsere Veranstaltungen finden vom 20. April bis 06. Mai vor allem draußen und im öffentlichen Raum statt (Programm siehe Seite 37). Gemeinsam möchten wir den Themen begegnen, die uns alle beschäftigen: unser Lebensraum, unsere Umwelt, unsere Wurzeln, unsere Zukunft.

Miteinander tauschen wir nicht nur Bücher, Kleidung, Samen und Fahrräder, sondern auch Ideen und Visionen. Für einen Ort, der intakt und lebenswert bleibt, in dem es Raum für unterschiedliche Menschen und Lebensentwürfe gibt, in dem wir miteinander sprechen und gemeinsame Wege finden.

In atmosphärischen Bildern faszinierender, aber bedrohter Lebensräume und ganz konkret rundumadum Eching und unserer Haustüre erkunden

ECHING AKTUELL

wir die Natur, die uns umgibt. Klar wird dabei, dass das, was wir Umwelt nennen, viel eher eine Mitwelt ist. Wir sind Teil von ihr und ihr Verlust trifft zuallererst uns selbst.

Wurzeln geben Halt - Pflanzen genauso wie Menschen. Metaphern wie „Wurzeln schlagen“, „Wurzeln suchen“, „Wurzeln treu bleiben“ verweisen auf eine Sehnsucht nach Verbundenheit, Verankerung und Beständigkeit, die wir häufig mit dem Begriff der Heimat verbinden. Gleichzeitig schwingt in vielen der Wurzelmetaphern die Möglichkeit des Verlusts von Heimat oder Identität mit – von den Wurzeln abgeschnitten. Unseren und Echings Wurzeln wollen wir mit allen Sinnen nachspüren: mit Augen, Ohren, Nase und Gaumen.

Europas Zukunft ist unsere Zukunft. Und Demokratie ist niemals selbstverständlich, sondern eine kollektive Errungenschaft, die es zu schützen gilt. Das Europäische Parlament wird direkt gewählt, jede Stimme entscheidet mit und jede der in Brüssel getroffenen Entscheidungen hat Auswirkungen auf unser Leben. Alle, insbesondere die erstmals wahlberechtigten Jugendlichen sind eingeladen, mit Echinger Politiker:innen zu diskutieren: mutige Fragen sind willkommen.

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie auf den Websites der Gemeinde Eching und der vhs EchingAllershausen sowie auf dem Programmflyer, der dieser Ausgabe des Echinger Forums beiliegt.

(Bericht: Gemeinde)

NEUES VOM HUBERWIRT

Schon seit geraumer Zeit ist der Huberwirt für einige ein Reizthema. Stillstand wird beklagt. Doch jetzt tut sich was. Die Gemeinde hat ein Konzept zur Zwischennutzung des Gastraumes und der Küche erstellt. „Temporäre Gastronomie“ heißt das Zauberwort.

Was das bedeutet? Alle drei bis vier Monate wechselt der Pächter des Gasthauses. Die Echinger haben so die Möglichkeit, in regelmäßigen Abständen neue kulinarische Angebote zu probieren. Gesucht sind Angebote aus der internationalen Küche wie auch Anbieter rein vegetarischer oder veganer oder zur Abwechslung mal echt bayerischer Küche.

Für die Gemeinde hat es den Vorteil, dass bei begrenzten Pachtverträgen schnell auf das Gebäude zugegriffen werden kann, wenn dann mal die Nutzung des Gebäudes endgültig festgelegt ist und der Umbau beginnt.

Die ersten Interessenten haben sich, aufgrund einer Anzeige in einem einschlägigen Gastronommagazin, bereits bei der Gemeinde gemeldet und wollen ihre Ideen und Speisekarten vorstellen.

Auch die Gemeinde hat Interesse, das Konzept, das auch ein Mitspracherecht der Echinger bei der Auswahl der Gastronomen vorsieht, im persönlichen Gespräch mit den Bürgern näher zu erläutern. So sind die Echinger eingeladen, sich am Montag, den 01.04., ab 18 bis voraussichtlich 19.30 Uhr im Foyer des Huberwirtes umfassend zu informieren.

Bericht: Gisela Duong

AUS DEM GEMEINDERAT

29. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.02. im Rathaus

In einer Schweigeminute wurde des verstorbenen ehemaligen Gemeinderates Klemens Seemüller (CSU) gedacht, der am 09.02. im Alter von 76 Jahren verstorben ist. Er war 40 Jahre lang Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und wurde 2020 mit der Bürgermedaille für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

TOP 29.2. Antrag auf Kostenübernahme einer Hilfskraft für das „Haus für Kinder St. Andreas“

Durch die derzeit angespannte personelle Lage werde eine zusätzliche Hilfskraft benötigt. Es wurde bereits eine Bewerberin gefunden, die ab dem 01.09. eine entsprechende Ausbildung beginnen wird. Sie soll aber bereits jetzt eingestellt werden und die Zwischenzeit von März bis August für ihre berufliche Einarbeitung nutzen. Dafür wird ein Zuschuss von der Gemeinde von 80 % der Gehaltskosten, ca. maximal 16.800 €, beantragt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 29.3. Antrag der Wasserwacht Eching auf einen Zuschuss für ein „AquaEye“ für den Hollener See

Die Anschaffung eines „AquaEye“, welches bei der Suche nach Vermissten

Ausstellung im ASZ Eching

**VERNISSAGE AM:
18. April 2024 / 18 Uhr**

**Künstlertreff „Atelier 8“
Leitung: Siegi Läng**



Marianne Filser
Marie Frege
Barbara Hirschbolz
Siegi Läng
Katrin Lamprechtner



Lucy Menauer
Maria Riemensberger
Sophia Riemensberger
Miriam Schaller

Lebens Träume



**Die Ausstellung vom:
18.04.2024 bis 12.06.2024**

IMPRESSUM

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching,
Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de,
www.echinger-forum.de

Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber

redaktion@echinger-forum.de

Ehrenamtlicher Zeitungskreis:

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Josef Wildgruber, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching,
Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de,
www.echinger-forum-verlag.de

Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825,
info@echinger-forum-verlag.de

ISSN-Print 2197-5302

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

Nächste Ausgabe: 2024/04

Redaktionsschluss 09.04.2024

Erscheinungstermin 26.04.2024



NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabepplan
- und vieles mehr....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



Hofmetzgerei Pförner FREISING

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und von regionalen Bauernhöfen aus dem Freisinger Umland“



Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität der Produkte besonders wichtig. Wir legen daher grössten Wert auf Auswahl, regionale Herkunft, sowie fachgerechter und bester Verarbeitung unserer Schlachttiere.

Hofmetzgerei Pförner
Ismaninger Str. 90a
85356 Freising
Tel. 08161/84877

www.hofmetzgerei-pfoerner.de

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL BAU^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger:
Danziger Straße 15
85386 Eching
Tel: 089 / 3191909
Fax: 089 / 3195559
info@loibl-bau.de

Bauunternehmen:
Heidersberger Weg 14
84106 Leibersdorf
Tel: 08754 / 354
Fax: 08754 / 1370
info@loibl-bau.de

AUS DEM GEMEINDERAT

im Wasser eingesetzt wird, wurde im letzten Jahr bereits für den Einsatz am Eching See befürwortet. Nun einigte sich die Gemeinde mit den Nachbarn von Unterschleißheim, auch für den Hollerner See ein solches Gerät einzusetzen. Die Zuschusskosten teilen sich die Gemeinden jeweils zur Hälfte. Der Wasserwacht Eching wird ein Zuschuss in Höhe von 20 % der nicht bezuschussten Kosten, maximal 1.282,82 €, für die Anschaffung von einem „AquaEye“ für den Hollener See gewährt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 29.4. Bekanntgaben und Anfragen

a) GR Gürtner berichtete über ein Treffen der Elternbeiräte aller Kinderbetreuungseinrichtungen in Eching. Die Vergabe der Betreuungsplätze soll durch eine Softwareanwendung vereinheitlicht werden, die allerdings voraussichtlich erst 2025 eingesetzt werden kann. Viele Fragen seien offen, u. a. nach besserer Kommunikation mit den Eltern, zukünftiger Mittagsbetreuung, Ferienschlusszeiten, Ferienbetreuung sowie schnellerer Info über die Vergabe der Plätze vorab.

Bericht: Christiane Glaeser

59. Sitzung des Gemeinderates am 27.02. im Rathaus

TOP 59.2./3./4. Vereidigung und Bestellung des Listennachfolgers Herrn Oliver Schlenker (FW)

Die direkte Listennachfolgerin Frau Stephanie Geil-Wopperer hat mit Schreiben vom 05.02.2024 die Wahlannahme als Nachrückerin für Herrn Handschuh (FW) abgelehnt. Deshalb rückt in diesem Fall Herr Oliver Schlenker als nächster Listennachfolger in den Gemeinderat nach. Er wurde im Amt vereidigt (Bild) und wird als ordentliches Mitglied dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss angehören. Außerdem gab es noch eine Umbesetzung im Rechnungsprüfungsausschuss, dem ab sofort Herr Josef Riemensberger als ordentliches Mitglied an Stelle von Herrn Thomas Stüwe angehören wird. (Beschlüsse einstimmig)



TOP 59.5. Referentenberichte

Am 28.07.2020 beschloss der Gemeinderat ein Referentenkonzept. Zu übergreifenden Fragestellungen sollen Fachreferenten die notwendigen Informationen zu ihrem Themengebiet zusammentragen und als Bindeglied zwischen Bürgern, Verwaltung und Gemeinderat fungieren. Sie arbeiten ehrenamtlich und wurden für den Zeitraum 2020 bis 2026 verpflichtet. Eine Evaluierung des Konzeptes soll alle drei Jahre stattfinden. Nun liegen die ersten Ergebnisberichte vor.

GR Hahner als Referent für Soziale Angelegenheiten berichtete über seine Aktivitäten und Kontakte zu allen Kinder- und Jugendeinrichtungen und Schulen der Gemeinde. Themen waren hier vor allem Gespräch mit den Elternbeiräten, Situation der Kinderbetreuung in Eching, regelmäßiger Austausch zur Jugendarbeit, Verkehrssituation an den Schulen. Bei der allgemeinen Sozialpolitik ging es um behindertengerechte Verkehrsgestaltung, Familienberatung, Helferkreis für Geflüchtete.

AUS DEM GEMEINDERAT

GR Reiß berichtete aus seinem Themengebiet „Digitales“ über die Arbeiten zur Gestaltung des neuen Internetauftritts der Gemeinde, Prognosen zur Gestaltung der Bürgerbeteiligungssoftware und Digitalisierung als Erleichterung der Verwaltungsarbeit.

Des Weiteren finden sich auch die Berichte zur Situation der Freiwilligen Feuerwehren des mittlerweile ausgeschiedenen GR-Mitglieds Tobias Handschuh sowie das allgemeine Mobilitätskonzept der Mobilitätsbeauftragten GRin Angelika Pflügler auf der Gemeindehomepage. Zu finden sind die ausführlichen Berichte aller Referenten auf dem Bürgerinfoportal - unter dem Stichwort „Referentenberichte“.

TOP 59.6. Bekanntgaben und Anfragen

a) Die Rechtmäßigkeit der jüngst vom Abwasserzweckverband initiierten Drohnenbefliegung zur Ermittlung der Flächenversiegelung und Neugestaltung der Abwassergebühren wird aufgrund neuer Rechtsprechung derzeit geprüft.

b) Vor dem Verwaltungsgericht hat die Gemeinde einen Prozess gegen einen Grundstückseigentümer in Dietersheim verloren, der vom 2004 geschlossenen Vertrag zur Überlassung von Baugrund an die Gemeinde zurückgetreten war. Allerdings dauerte es 6 Jahre, bis das Verwaltungsgericht nun zu dem Urteil gelangte. Innerhalb von 15 Jahren hatte es die Gemeinde nicht geschafft, die Grundstücke zur Baureife zu bringen. In dieser Zeit änderte die Gemeinde das Umlageverfahren zur Bewertung der Grundstücke von der reinen Flächengröße hin zum Flächenwert, was der Grundstückseigentümer bemängelt hatte. Die Gemeinde kündigte an, auf jeden Fall in die nächste Instanz zu gehen. Alternativ soll ein weiteres neues Baugebiet im Gemeindebereich Dietersheim ausgewiesen werden.

c) Die ausgelobten Mittel zur Förderung von Balkon-Solaranlagen sind mittlerweile zur Hälfte ausgeschöpft. Insgesamt hat die Gemeinde für dieses Jahr 25.000 Euro zur Verfügung gestellt. Es können also noch Anträge eingereicht werden.

d) GR Hahner schlug vor, dass die Gemeinde sich am Sozialpass des Landkreises beteiligt, mit dem Kulturveranstaltungen von einem definierten Personenkreis zu ermäßigten Preisen besucht werden können. Derzeit gibt es in Eching bereits ein Kulturticket, welches aber nur für Veranstaltungen in der Gemeinde gilt.

e) GR Bartl berichtete, dass die Fraktion der CSU ihr Sitzungsgeld der Weihnachtssitzung 2023 an das Hainersche Kinderspital gespendet habe.

Bericht/Foto: Christiane Glaeser

37. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 05.03. im Rathaus

TOP 37.2.1. Abbruch und Neubau eines bestehenden Einfamilienhauses mit Garage, Hartstr. 14, 85386 Eching

Das alte Gebäude soll einem Neubau weichen, dessen Versetzung nach

Norden eine Befreiung vom bestehenden Bebauungsplan benötigt. Auch die Dachneigung soll mit 20 % flacher ausfallen, sodass auch im 2. Stock die volle Raumhöhe ausgenutzt werden kann. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.4. Poststraße in Günzenhausen: Vorstellung der Vorplanung auf Grundlage der zweiten Anliegerversammlung

Bei der zweiten Anliegerversammlung im Dezember 2023 wurden diesmal auch die Anrainer der Hörenzhauser Straße befragt. Eine Einbahnstraßenregelung wurde abgelehnt. Es besteht überwiegend Konsens, den Durchgangsverkehr in der Poststraße mit geeigneten Mitteln, u. a. einer möglichen Verschwenkung der Einmündung der Hörenzhauser Straße, zu reduzieren und als verkehrsberuhigte Zone auszuweisen. Die Fahrbahnbreite erlaubt keinen Gehweg, deshalb muss die gesamte Fahrbahnbreite von allen Verkehrsteilnehmern – Fußgängern, Fahrradfahrern und KFZ - gleichberechtigt genutzt werden. Allerdings befürchten die Anlieger der Hörenzhauser Straße dadurch eine Verlagerung des Verkehrs zu ihren Ungunsten, zumal es an dieser Stelle auch dort keinen Gehweg gibt. Die Belange des landwirtschaftlichen Verkehrs dürften auch nicht beeinträchtigt werden. Der Bauausschuss beauftragte das Ing. Büro Neudert mit der Fortführung der Entwurfsplanung. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.5. Behindertengerechter Umbau Bushaltestellen Schlesierstraße und nördlich der Bahn: Vorstellung der Planungsalternativen

Die Haltestellen Nord und Süd in der Schlesierstr. beim Rewe werden von den Buslinien 690, 696 und 695 angefahren und stellen für den Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching eine wichtige Haltestelle zum Umsteigen dar. Mit Inbetriebnahme des Ringbuskonzeptes ab Dezember 2026 ist geplant, dass die Linie 690 die Haltestelle mit einem 20-Minuten-Takt bedient. Deswegen sollen beide Haltestellen behindertengerecht umgebaut werden. Obwohl die Fahrbahnbreite bei gleichzeitiger Anfahrt von Bussen ausreichend wäre, würde es zu Einschränkungen des Verkehrs zu- bzw. -abflusses am Reweparkplatz führen, wenn beide Haltestellen gleichzeitig angefahren werden. Alternativ soll der behindertengerechte Ausbau der Haltestelle an der Böhmerwaldstraße direkt am Bahnhof überlegt und mit dem MVV abgestimmt werden. Für den behindertengerechten Ausbau an der Haltestelle S-Bahn Eching-Nord kommt anstelle einer geplanten Haltebuchten nur eine Nivellierung des Gehweges in Frage. Auch die Errichtung von Warthäuschen ist angedacht. Die Kosten für den Umbau aller drei Bushaltestellen werden zum aktuellen Planungsstand auf ca. 214.000,- Euro brutto geschätzt, davon sind im Haushalt 2024 pauschal 100.000,- Euro eingeplant. Der Bauausschuss stimmte den weiteren Planungsarbeiten zu. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.6. Mittlere Isarregion: Finanzierung LAG-Management für die „Leader“-Förderperiode 2023- 2027

„Leader“ ist ein europäisches Projekt und bedeutet - aus dem Französischen: „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale,

Schmerzen in Rücken oder Knie? Wir haben was dagegen!

Der
Wald Rücken- &
Gelenkzentrum



Muskellängentraining • Functional Fitness • Faszientraining

www.der-wald.net

Heidestr. 4 • Eching



www.forellenhof-nadler.de

Forellenhof Nadler
Anton Kurz
Am Forellenbach 1
85386 Eching b. Freising
Tel. 08133 / 64 67

Öffnungszeiten

Mittw.	8.00 - 12.00 Uhr
Do./Fr.	8.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr
Samstag:	8.00 - 12.00 Uhr

Forellenhof
Nadler
Fischzucht & Feinkost aus Eching



ZIMMERMÄDCHEN

gerne auch Hausfrau
m.w.d
Euro 538,00
nach Vereinbarung,
Wochentags - Wochenende

ab sofort gesucht.
Tel. 089 319 2071

WICHTIGE INFO für ALLE:



Steiger

UNSER BIOTONNEN-WASCHSERVICE
Lassen Sie ihre Bio Tonne von uns reinigen

Steiger

Zur Reinigung der Biotonne
Marke am Tonnengriff befestigen

Reinigung in den Monaten
April bis Oktober.

**Rufen Sie uns noch heute an und
bestellen Sie Ihre Reinigungs - MARKE
... oder pe E-Mail: info@steiger-entsorgung.de**

Freisinger Str. 3b | 85386 Eching | Tel. 08165 908 780 12

AUS DEM GEMEINDERAT

Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft". Die LAG (Landesarbeitsgemeinschaft) Mittlere Isarregion wurde in der Förderperiode 2023-2027 erneut als „Leader“-Region ausgewählt. Für Eching soll die Verlängerung des Radweges Freising/Vötting bis Fürholzen nach Günzenhausen über Deutenhausen bis zur B13 gefördert werden. Dabei werden aber für die Gemeinde als Mitglied der LAG derzeit Kosten von 6.440,95 Euro pro Jahr für die Förderperiode 2023 bis 30.06.2028 entstehen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.7. Bekanntgaben und Anfragen

a) Seit dem 01.03.2024 können Bauanträge digital direkt an das Landratsamt Freising gestellt werden.

b) Derzeit laufen Planungen für eine Sanierung der Ortsdurchfahrt Dientersheim in Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt. Die Pläne sollen in der GR-Sitzung im Juli vorgestellt werden.

c) Die Deutsche Bahn hat den Eingang des Schreibens der Gemeinde bezüglich barrierefreiem Ausbau des Bahnhofes bestätigt und einen direkten Ansprechpartner für weitere Kommunikation mitgeteilt.

Das Bayerische Ministerium für Wohnen, Bau und Verkehr hat den geplanten sechsstreifigen Ausbau der A92 aufgrund der Anfrage der Gemeinde bestätigt, allerdings ohne weitere konkrete Aufgaben.

d) Auf Anfrage von GR Hahner bestätigte die Gemeinde die Anstellung von 2 Personen im Sicherheitsdienst im Gemeindebereich Eching/Neufahrn. Die Polizei Neufahrn möchte zusätzlich zwei weitere Stellen dafür besetzen.

e) Nach dem Brand in der Daitenhauser Str. hat die Gemeinde den Auftrag zur Unterbringung der Bewohner, deren Wohnungen derzeit nicht bewohnbar sind. Im Zuge dessen mahnte GR Hahner an, dass Eching unbedingt für eine adäquate Obdachlosenunterkunft sorgen müsse.

f) Nach dem Beschluss des GR im Oktober letzten Jahres, gemeindliche Agrarflächen zur Nutzung der Solarenergie an die BEG Freising zu verpachten, sind nun die Pachtverträge unterzeichnet worden, berichtete BM Thaler.

Bericht: Christiane Glaeser

Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching, 15. Verbandssitzung am 29. Februar

TOP 1. Wirtschaftsplan 2024 mit Finanzplanung 2025 - 2027

Betriebsaufwand € 1.703.494, Betriebsertrag € 2.780.995, Jahresgewinn € 1.077.501; Vermögensplan Einnahmen € 8.116.595, Ausgaben € 8.116.595.

Bericht: Heinz Müller-Saala

„ALTE SERVICE ZENTRUM“/ MEHRGENERATIONENHAUS

Aktionswoche „Zuhause daheim“ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Wir machen mit!

- Einzelberatung rund um das Thema Pflege, Hilfen zuhause, Anträge und vieles mehr am Freitag, den 3. Mai. Vorherige Terminvereinbarung notwendig.

- Kostenloser Vortrag zum Thema private Pflegeversicherung am Freitag, den 3. Mai, um 14 Uhr im ASZ Saal: Compass – private Pflegeberatung stellt sich vor. Sie erhalten Infos als privat Versicherter u. a. zur Beantragung eines Pflegegrades, Organisation der Pflegesituation etc. Mit Anmeldung.

Ausstellung „LebensTräume“ des Künstlertreffs „Atelier 8“

Ausstellung im ASZ Eching vom 18. April bis 12. Juni; Leitung: Siegi Läng. Vernissage am Donnerstag, 18. April, um 18 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

PIANO-POP MIT GERRIT

Ein ganz anderes Konzert. Mitten im Foyer des ASZ steht ein Klavier. Gerrit Baur kommt, setzt sich ans Klavier und unterhält die Anwesenden mit leichten, modernen Musikstücken.

Von A wie „Angel“ von Robbie Williams über „Let it be“ von den Beatles und „Purple Rain“ von Prince bis Z wie Zebra, dem neuen Stadionsong für



die „Zebras“, die Fußballmannschaft des TSV Eching. Das Repertoire des Musikers ist umfangreich und vielfältig. Der Stadionsong für die „Zebras“ wurde von Gerrit zusammen mit seinem Freund Andy komponiert. Zusammen treten die beiden unter dem Namen KratzlBaur auf.

Musik machen ist das Hobby von Gerrit Baur, der schon seit seiner Kindheit Klavier und auch Gitarre spielt. Hauptberuflich ist er in der Presseabteilung einer großen Firma beschäftigt. Für seine Auftritte im ASZ bekommt er kein Honorar. Er will, so sagt er, so einen Beitrag für die Allgemeinheit leisten.

Der Auftritt von Gerrit Baur wurde spontan ins Programm des ASZ genommen, war nur im Schaukasten angekündigt. Bleibt zu hoffen, dass künftige Auftritte an einem Nachmittag stattfinden, an dem auch die Gastronomie im ASZ geöffnet hat. Da kämen dann sicher mehr Eching in den Genuss eines Konzerts von Gerrit Baur. **Bericht/Foto: Gisela Duong**

KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

FÜR DAS NEUE HALBJAHR GUT GERÜSTET

Mit personeller Verstärkung geht das Oskar-Maria-Graf-Gymnasium in Neufahrn in das zweite Schulhalbjahr 2023/34. Schulleiter Dr. Stefan Bäumel (rechts im Bild), sein Stellvertreter Peter Sander (links im Bild) sowie das ganze Kollegium begrüßten die „Neuen“ sehr herzlich und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit ihnen. Mit ihren vielfältigen Ideen und ihrer Begeisterung werden sie den Schulalltag sicherlich bereichern.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen sind: Helena Wächter (L, F, D), Jürgen Werner (E, G, PuG), Christine Duschner (Sp, F), Philipp Winter (M, Inf), Stephan Nothaft (F, D), Antonia Hanel (M, Ph) und Annemarie Saleh (Ku).

Auch sonst ist das Oskar-Maria-Graf-Gymnasium gut für das zweite Halbjahr gerüstet. Insgesamt unterrichten knapp 90 Lehrkräfte etwa 950 Schülerinnen und Schüler, davon rund 80 in der neuen Oberstufe.

(Bericht/Foto: OMG)



KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

ÜBERTRITT ANS OSKAR-MARIA-GRAF-GYMNASIUM

Die Online-Anmeldung für die 5. Jahrgangsstufe ist ab dem 22. April auf der Website der Schule unter omg-neufahrn.de möglich. Die Einschreibung am Gymnasium vor Ort ist vom 06.–08. Mai möglich. (Bericht: OMG)

SCHÜLERAUSTAUSCH ZWISCHEN IRLAND UND ECHING

Irland trägt den Beinamen „Grüne Insel“, wobei Eching auch nicht gerade staubgrau daherkommt. Der Austausch von Schülern zwischen verschiedenen Ländern ist ja nicht neu, auch nicht in Eching. War's bei der Imma-Mack-Realschule am Anfang Indiens, ist der Schwerpunkt seit langem Irland. Ist nicht ganz so weit weg, somit auch etwas preiswerter für die entsendenden Eltern aus Eching.

Neugier macht sich breit und bei einem Interview mit der organisierenden Lehrerin wird dem Fragenden erstmals klar, wie sehr sich ein Schüleraustausch auf das Engagement von Lehrern stützt. Aber nicht nur in Eching bei der Imma-Mack-Realschule ist das so, sondern auch in der irischen Schule, der Bishopstown Community School in Cork.

Die deutschen wie die irischen Schüler sollen die jeweils anderen Schulsysteme kennenlernen, die Art und Weise des Unterrichts, geographische Unterschiede und die unterschiedlichen Mentalitäten. Wieso das so ist, wird schnell klar, wenn man einen Blick auf die faszinierenden Landschaften, Nationalparks und Klippen der Atlantikinsel wirft. Das Klima Irlands ist mild, gleichzeitig aber prägen auch farbige Städte das Bild Irlands. All dies wird den jungen Echingern nahegebracht.

Vielerlei Ausflüge führen zu unterschiedlichen Destinationen, so beispielsweise zum „Blarney Stone“, einem in der Schloßmauer eingelassenen Stein, den man rückwärts geneigt küssen soll, um, der Legende nach, die Gabe des freien Sprechens zu erlangen. Die Lehrkräfte der Imma-Mack-Realschule werden das also in den nächsten Unterrichtsstunden prüfen.

Auch ein Ausflug nach Cork, aber auch nach Cobh, einer Hafenstadt im County Cork, fand begeisterten Anklang. Die Stadt liegt an einem der weltweit größten Naturhäfen und beeindruckt mit pittoresken, farbigen Häusern direkt an der Mole. Cork selber ist eine Studentenstadt mit sieben Colleges und Universitäten. Die Innenstadt ist mit seinen alten Kirchen, der Queens University, den kleinen Sträßchen und alten Häuschen eine sehenswerte Stadt. Also genügend interkulturelle Erfahrung und viel zu sehen für Echings Schüler.

Allerdings ist interkulturelle Erfahrung nicht nur eine einseitige Erkenntnis. Echings Väter und Mütter waren ob der irischen Schüler schon recht erstaunt. So musste sich manche bayerische Mutter Gedanken machen, wie man einen jungen Iren in den Leberkäse-Semmel-ausgerichteten Abendbrotstisch integrieren könnte; vom irisch-bayerischen Englisch-sound mal abgesehen. So wurden manche deutsche Eltern von den Besonderheiten der Gastschüler überrascht, beherrschten die Situation aber problemlos. Unterbringungsprobleme in Cork konnten gelöst werden und der Kontakt zwischen Irland, Deutschland und Eltern beruhigte beide Seiten.

Nach einer Woche dann umarmten sich Eltern, Schüler und die begleitende Lehrerin Frau Burschik wieder am Flughafen München, von ihren Erlebnissen überwältigt, vom überpünktlichen, frühen Abflug ermattet und der Freude, ihre Eltern wieder im gewohnten Umfeld begrüßen zu können.

Bericht: Gert Fiedler

KATHOLISCHE KIRCHE

ERFOLGSGRAUSCH IM PFARRHEIM

Bunt, gigantisch, schrill – so lässt sich der diesjährige Pfarrfasching, der am 3.2. im Pfarrheim stattfand, besonders treffend beschreiben. Das eingespielte Team der Pfarrjugend in Eching sorgte für einen reibungslosen Ablauf in der Küche, an der Bar und beim Ausschank und kostümierte sich unter anderem als Figuren aus der weltweit bekannten Serie Phineas & Ferb.

Die selbstständige Organisation der Pfarrjugend erfolgte in diesem Jahr



Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld



Bestpreisgarantie!

kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600



ZIMMEREI UND HOLZBAU FLORIAN HANDSCHUH

Holzbau · Holzhandel
Terrassen · Sanierung
Neubau · Gerüstbau
Kran und Hebebühne

Zimmermeister und Hochbautechniker
Florian Handschuh

Frühlingsstraße 51, 85386 Eching
Büro: 089/37 06 39 81 · Fax: 089/37 07 39 75
Mobil: 0179/458 73 36 · f.handschuh@web.de

KATHOLISCHE KIRCHE

schon zum zweiten Mal und erwies sich angesichts der ausverkauften Eintrittskarten wieder als sehr erfolgreich. Neben zahlreichen alkoholischen Getränken und Softdrinks war Chili con oder sin Carne im Angebot, begleitet von der musikalischen Untermalung von BigLHorst, dem DJ des Abends. Auch dieses Jahr wurde das Publikum durch die Pfarrjugend wieder in verschiedenste Volkstänze eingewiesen. Im Anschluss konnte man sich frei zu Rock, Pop und Schlagern bewegen.

Diverse Garde-Auftritte durften auch in diesem Jahr nicht fehlen. So trat die Narhalla Heidechia unter dem Motto „Gangsta's Paradise“ mit dem Prinzenpaar Philip I. und Franziska I. auf. Im Anschluss präsentierte auch der Burschenverein sein Programm: Neben Acts als sexy Stewardessen und Country Boys zeigten die Burschen ihr Können auch zum bekannten Song Footloose.

Den Höhepunkt des Abends stellte jedoch die Bauernkapelle Stadlbach 1831 dar. Mit ihren vielfältig vorbereiteten Liedern rissen sie die Herzen des Publikums im Pfarrheim auf berauschende Art und Weise mit. Die Begeisterung aller zeigte sich vor allem an den zahlreich geforderten Zugaben der Musikgruppe. So endete der Abend in einem fröhlichen Beisammensein auf der Tanzfläche zum musischen Klassiker „Fürstenfeld“, wo man sich weniger „allan fühlt“.

(Bericht/Foto: Pfarrjugend)



GEMEINDEBÜCHEREI

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; eching.de/buecherei.

Sonntagsausleihe im April: 7.4. von 11 - 12 Uhr

MUSIKSCHULE

KALEIDOSKOP 2024 DER MUSIKSCHULE ECHING

Das Programm war wieder abwechslungsreich und bunt wie der Blick durch ein Kaleidoskop, wie es das Publikum von der Musikschule ja auch erwartet. Zu Gehör kamen eingangs bekannte Kinderlieder, so von Benjamin Schneider, dem jüngsten Interpreten des Abends, mit „Alle meine Entchen“, erst gesungen, dann auf der Kinderquerflöte gespielt.

Es folgte Theresa Somsikov mit dem „Hänschen klein“ auf der Violine. Besonders zu loben ist Hannah Liebenthal, die trotz mancher Einschränkung ein Stück von B. J. Armstrong vortrug, gespielt auf dem Keyboard. Auch ihre Lehrerin, Corinna Ensslin, verdient besondere Würdigung, denn gerade hier kann man sehen, die Musik beflügelt und hilft über manche Probleme hinweg.

Ein Stück von Matthijs Broers spielten Pauline Grosch, Emma Hanrieder und Maira Höntschi auf Querflöten und auch Amelie Kunstwadl wusste auf diesem schönen Instrument Anspruchsvolles zu präsentieren, die Bezeichnung des Werks „Wie schön bist du“ unterstrich das, zufällig, aber eben doch. Ein eher selten gehörtes Instrument, außer in der anspruchsvollen Volksmusik, ist die Harfe. Dabei soll schon König David sie meister-

MUSIKSCHULE



haft vor 3000 Jahren gespielt haben, will man der Überlieferung Glauben schenken. An diesem Abend waren es Abigail Lowery mit „Claire de lune“ und Yvette Bauer im Duett mit Lara Fonseca, die eine Improvisation auf diesem wohlklingenden Instrument präsentierten.

Und wie man von einer Musikschule mit hohem Anspruch an Unterricht und Außenwirkung auch erwartet, Werke von Mozart und Bach, den Granden klassischer Musik, beschlossen dieses bunte Frühlingkaleidoskop. Carolin Kratzer spielte den „Türkischen Marsch“ von Mozart auf der Querflöte, begleitet von ihrer Lehrerin Astrid Sachs am Flügel. Dieses Stück, ein Satz aus einer Sonate des Meisters, ist sehr bekannt und populär, deshalb finden sich Auszüge selbst in der auch schon klassisch gewordenen Popmusik wieder. Den Abend beendeten Nadine Cozzio und Greta Wagner, Violine (Bild), aus der Klasse Yuki Kuwano mit einem Satz aus einem Konzert von Johann Sebastian Bach.

Das Programm des kurzen Abends war nicht nur bunt, es zeigte auch durch seine Vielfalt die intensive und erfolgreiche Arbeit des Lehrkörpers der Musikschule, beginnend mit Kinderliedern für die Jüngsten und klassischer Musik für die Schülerinnen mit längerer Routine.

Bericht und Foto: Josef Moos

KULTUR

KLASSIK IM BÜRGERHAUS

Man könnte auch sagen: Klasse Klassik im Bürgerhaus.

Eröffnet haben die Musiker Christel Lee (Violine), Jonathan Roozeman (Violoncello) und Lilian Akopova (Klavier) den Abend mit Beethovens Frühwerk Klaviertrio Es-Dur, op. 1,1. Auch das Klaviertrio Nr. 1 c-Moll, op. 8, von Dimitri Schostakowitsch ist ein Frühwerk. Der Komponist hat es während des Studiums in St. Petersburg im Alter von 17 Jahren geschrieben. Einzig das Werk von Franz Schubert, das Klaviertrio Es-Dur, op. 100(D92), ist ein spätes Werk, das der Komponist ein Jahr vor seinem Tod geschrieben hat.



KULTUR

Die Künstler, alle drei auf der ganzen Welt in Konzertsälen unterwegs und mit unzähligen Preisen ausgezeichnet, entführten das Publikum zwei Stunden in die Welt der Klassik. Musikkenner könnten hier jetzt viel über Leitmotive, Tempi, Übergänge, Kopfsätze, Sonatenformen und Dialoge zwischen den Instrumenten schreiben. Für den Liebhaber war es einfach ein wunderschöner, harmonischer Abend, abwechslungsreich und teilweise sehr intensiv.

Das Publikum, für Echinger Verhältnisse sehr zahlreich erschienen, dankte mit Bravo-Rufen und lang anhaltendem Applaus. Die Musiker mit einer Zugabe. Es hat sich wieder einmal gezeigt: Gute Musik ist nicht nur in München zu hören.

Bericht/Foto: Gisela Duong

NEUE KUNSTOBJEKTE IM RATHAUS

Mit Werken von Björn Bauer dürften die meisten Echinger das erste Mal bei der Jubiläumsausstellung des KulturForums Echinger im Oktober des letzten Jahres in Kontakt gekommen sein. Jetzt sind weitere Werke des Künstlers im großen Foyer des Rathauses zu sehen.



Musikalisch begleitet wurde der Empfang zur Eröffnung von Yuki Kuwano, die an der Musikschule Echinger Violine unterrichtet. Sybille Schmidtchen, die Kuratorin der Ausstellung, hatte es sich zur Aufgabe gemacht, den Künstler dem zahlreich erschienenen Publikum mit einem Interview näher vorzustellen.

Bauer, 1980 in Nürnberg geboren, verbrachte große Zeit seiner Jugend in Asien und ab seinem 20. Lebensjahr studierte er in den Vereinigten Staaten Kunst und Pädagogik. Er lehrte dort und wurde auch in namhaften Museen ausgestellt. Seit 2019 lebt er in Echinger und obwohl er an vielen Orten der Welt gelebt hat, sieht er Echinger jetzt als sein Zuhause an. Zuhause sei für ihn da, wo seine Familie lebt. Bauer ist verheiratet und hat drei Kinder.

Wie seine Bilder entstehen: Der Künstler schildert den Prozess als höchst unterschiedlich. Ein Impuls und dann sei ein Bild im Entstehen, das ihm vorher so gar nicht vor Augen war. Er habe das Gefühl, in einem kreativen Tunnel zu sein. Alles entwickle sich.





**Kochkurse
private &
Firmenfeiern
Supper Club**

*Deborah Ferrini-
Kreitmair*

**Alte Ziegelei 16 | 85386 Günzenhausen / Eching
Tel: +49 172 83 85 706**

www.das-kochloft.de | info@das-kochloft.de



Fahrer / Kleinbusfahrer (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für unseren Neuauftrag, der Beförderung von Fahrgästen der **Isar-Sempt-Werkstätten im Landkreis Freising**, suchen wir ab **Januar/Februar 2024** Verstärkung. Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**520 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an malteser.erdning@malteser.org.



**Interesse geweckt?
QR-Code scannen!**



Malteser
...weil Nähe zählt.

KULTUR

Manchmal, so Bauer, sei es eine Emotion, manchmal eine Situation, ein Gegenstand, der ihn inspiriert.

Zeitweise kann es passieren, dass er an mehreren Bildern gleichzeitig arbeitet; Bilder, die manchmal konkrete Titel haben und damit den Betrachter auffordern, das Thema im Bild zu suchen, oder eine ganz andere Sichtweise dazu zu entwickeln.

Im Raum standen zudem die Skulpturen von Friedrich Schiller, in Eching auch als der Schiller Fritz bekannt, der an diesem Abend leider nicht anwesend sein konnte. Schiller sammelt Hölzer, Fundstücke, die er bearbeitet und auf Metallkonstruktionen montiert. Auch seine Werke waren erstmals bei der Jubiläumsausstellung des Kulturforums im Bürgerhaus zu sehen.

Die Ausstellung kann zu den bekannten Öffnungszeiten im Foyer des Rathauses besucht werden.
Bericht/Fotos: Gisela Duong

„NEUE WEGE GEHEN“ – VERNISSAGE IM ASZ

Die beiden Künstlerinnen Helga Ebenhöf und Margit Kübrich luden zu ihrer Vernissage ins ASZ (Alten-Service-Zentrum) ein. Mit dem kleinen Beisatz „und Co.“ auf der Einladung machten sie die Gäste neugierig, wer sich wohl dahinter verstecken könnte.

Zum einen konnten die beiden eine Künstlerin aus Augsburg, mittlerweile 93 Jahre alt, gewinnen. Sie heißt Schwester Immolata Meyen, hat ein abgeschlossenes Kunststudium und lebt im Kloster der Franziskanerinnen „Maria Stern“. Ihre Werke sind in der Spachtel- und Paletten-Technik gemalt und spiegeln den Kontrast von hellen und dunklen Farben wider.

Der Vierte im Bunde ist ein Künstler, der sich im Schreiben wiederfindet. Es ist Sarwar Al-Suliman, der vor kurzem sein jüngstes Werk, ein Märchen mit dem Namen „Die Luxen Lucia und die Hüter des Regenbogenschatzes“ herausbrachte.

Die beiden Hauptakteure Ebenhöf und Kübrich stellen verschiedenste Bilder mit unterschiedlichsten Maltechniken zur Schau. Ebenhöf hat etliche Werke in einer der ältesten Maltechniken der Kunstgeschichte, der Enkaustik, auch Wachsmalerei genannt, erschaffen. Das Wort Enkaustik ist abgeleitet von dem griechischen Begriff enkauston – eingebrannt. Bei dieser Technik spielt Hitze eine wichtige Rolle.

Auch das Thema Bäume wird immer wieder aufgegriffen. Der grüne Baum mit Zweigen aus Gold hält die Betrachter in seinem Bann. Die floralen Motive überzeugen mit einer besonderen Leichtigkeit. Abstrakte Bilder in Acryl geben dem Betrachter viel Raum für Fantasie. Aquarellbilder runden das Repertoire von Ebenhöf ab.

Kübrich studierte an der Hochschule der Künste Berlin und an der Akademie der Bildenden Künste in München und brilliert in ihrem Genre der Karikatur zum Thema Olympiade mit neuen Sportarten, wie z. B. durch Schlamm waten, über den eigenen Schatten springen oder dem Balance-



Bei der Vernissage: (v. l.) Margit Kübrich, Gertrud Wucherpfennig (Vorsitzende des ASZ-Trägervereins „Älter werden in Eching“), Barbara Hammrich (Stellvertretende Geschäftsführerin des Alten-Service-Zentrums) und Helga Ebenhöf.

Foto: Dagmar Zillgitt

KULTUR

Akt auf dem Bierfassl. Gut in Szene gesetzt ist der Begriff „Catwalk“ und bringt eine ganz andere Bedeutung an den Tag.

„Cartoons & Comics können auch filmisch aufgearbeitet werden, beziehungsweise bieten sich an, die Welt aus einem filmischen Blickwinkel zu sehen und wie durch das Auge einer Kamera Abstand zu schaffen. In einer solchen Art von ‚Kino des Lebens‘ sind wir als Betrachter fähig, Zusammenhänge zu sehen – ob skurril, grotesk, witzig oder das ganze Spektrum menschlicher Gefühle und Erfahrungen –, ohne in die Geschichte verwickelt zu werden“, erzählt Kübrich: „Humor und Geschichten sind einfach wichtig im Leben, fürs Leben.“

Offiziell begrüßt wurden die Kunstinteressierten durch Barbara Hammrich, Stellvertretende Geschäftsführerin des Alten-Service-Zentrums. Die Laudatio sprach Andreas M. Sames (Gesellige Vereinigung bildender Künstler München e.V.) und beschloss seine Rede mit einem Gedicht aus seinem Buch „Der Sternschnuppenmacher“.

Das in grün gehaltene Kunstwerk von Kübrich und Ebenhöf, welches sich auf den Einladungsflyern befand, sollte zu Gunsten des ASZ Eching für einen sozialen Fördertopf versteigert werden. Das Bild zeigt einen aus der Fantasie entstandenen Garten, in dem der Betrachter blühende Bäume und die unterschiedlichsten Tiere entdecken kann. Noch bevor die Versteigerung beginnen konnte, sprach sich ein Echingener Ehepaar dafür aus, das Bild sofort zu kaufen. Zusammen mit weiteren Geldspenden aus dem Publikum konnten dann insgesamt € 385 an Hammrich vom ASZ überreicht werden.

Bericht: Dagmar Zillgitt

KLIMABEIRAT

Über den Klimabeirat

In Zukunft wird Sie an dieser Stelle der Klimabeirat der Gemeinde Eching über seine Arbeit, seine Projekte und auch über anstehende Termine informieren. Außerdem wird's regelmäßig „Klimatipps“ geben.

In vielen Gesprächen mit Echingern habe ich festgestellt, dass es sehr viel unterschiedliche Vorstellungen davon gibt, was der Klimabeirat ist und was er tut. Kommunal Klimaschutz in Eching basiert auf drei Säulen: Zwei verwaltungsinterne und eine zivilgesellschaftliche. Das ist der Klimabeirat, mit dem die Bürgerschaft in die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes eingebunden werden soll.

Der Klimabeirat hat sechs Arbeitsgruppen:

- Bauleitung und Klimafolgen-Anpassung
- Erneuerbare Energien, Abfall und Ressourcen
- Mobilität
- Umweltbildung
- Nachhaltige Unternehmen und regionale Wirtschaft
- Fair-Trade

Die Fair-Trade-Gruppe wurde nachträglich in den Klimabeirat eingegliedert, weil sehr viele Überschneidungen der Interessen vorliegen und so eine Zusammenarbeit einfacher ist.

Jede Gruppe ist mit zwei Vertretern im Klimabeirat vertreten, die in den regelmäßigen Sitzungen die Gruppe vertreten. Die Sitzungen sind öffentlich und das Datum ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Anklicken auf der Webseite: Umwelt und Klima und dann Klimaschutz.

Aufgabe des Klimabeirates ist es laut Geschäftsordnung (auch die finden Sie auf der Homepage), den Gemeinderat bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes zu beraten und zu unterstützen. Das bedeutet allerdings nicht, dass wir warten, bis der Gemeinderat auf uns zukommt. Vielmehr war es in der Vergangenheit so, dass viele Initiativen vom Klimabeirat, der die Bürgerschaft vertritt, ausgegangen sind und Vorschläge an den Gemeinderat herangetragen wurden.

Bindeglied zwischen dem Klimabeirat und der Gemeinde ist die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde, Lena Herrmann. Sie hat auch das Klimaschutzkonzept erstellt. Lena Herrmann hat den Vorsitz bei den Sitzungen des Klimabeirates und berichtet dort über die Entwicklung der anstehenden Themen.

Die unterschiedlichen Arbeitsgruppen arbeiten auch zusammen an den Projekten. Gerade im Bereich Umweltbildung kommt es immer wieder zur Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsgruppen.

KLIMABEIRAT

Sei es bei verschiedenen Filmabenden zum Thema Landwirtschaft oder Lebensmittelverschwendung oder bei informativen Spaziergängen im ehemaligen Niedermoor. Hier wurden immer Fachleute aus den einzelnen Arbeitsgruppen und ggf. auch von außerhalb hinzugezogen. Auch Ausstellungen wurden mit Hilfe der Gemeinde organisiert.

Für uns ist es wichtig, dass unsere Arbeit dazu führt, die Bürger für die anstehenden Probleme, die der Klimawandel mit sich bringt, zu sensibilisieren und sie dazu zu animieren, mitzumachen, Ideen und auch Zeit einzubringen. Ich denke, jeder, der wirklich will, kann ein bisschen was zum Klimaschutz beitragen. Denn unsere Erde ist noch grün, bunt und vielfältig. Damit das so bleibt, müssen wir sie gut pflegen.

Ein paar Anregungen hierzu können Sie sich während des Echingener Klimafrühlings, der am 20.4.24 beginnt, holen. Das Programm liegt dem Echingener Forum bei. (Bericht: Klimabeirat, Umweltbildung/Gisela Duong)

VEREINE

Männergesangsverein „Harmonie“:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES MÄNNERGESANGSVEREINS

Noch 2023 konnte der Männergesangsverein „Harmonie“ Eching e.V sein 100jähriges Bestehen feiern, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung hätte ihm fast das Aus gedroht. Doch erst gab der 1. Vorstand Gerhard Sonntag einen Überblick zum abgelaufenen ereignisreichen und sehr erfolgreichen Vereinsjahr.

Es war für die durchwegs älteren Sänger ein sehr strapaziöses, beginnend mit dem Palmsamstagsingen, der Mitwirkung an der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde, dem Festgottesdienst mit Festzug im September, dem Jubiläumskonzert „Mit Liedern durch die Jahrzehnte“ im Bürgerhaus bis hin zum Adventssingen in Alt-St. Andreas. Und nicht zu vergessen sind die wöchentlichen Chorproben und die zusätzlich notwendigen für das Vereinsjubiläum.

Trotz der zahlreichen Aktivitäten konnte der Kassier Claus-Peter Käsemann einen sehr erfreulichen Kassenbericht vortragen, der von den Revisoren auch als vorbildlich bewertet wurde. Mit der Entlastung des Vorstands und dem folgenden Vorwort des 1. Vorstands wurde die Situation an diesem Abend aber sehr ernst.

Sonntag gab bekannt, dass er aus gesundheitlichen Gründen, aber auch wegen interner Meinungsverschiedenheiten nicht mehr kandidieren werde und das Amt in jüngere Hände übergeben wolle – es fand sich aber kein potenzieller Nachfolger aus der Mitte der Versammlung. In solchen Fällen sieht das Vereinsrecht nach einer weiteren Versammlung die Auflösung vor, ein sehr geschichtsträchtiger Echingener Verein, ein wertvoller Kulturträger, würde verschwinden.

So entschloss sich Sonntag, den Verein durch seine nochmalige, aber letzte Kandidatur im wahrsten Sinne des Wortes zu retten. Zu seinem Stellvertreter wählten die Sangesbrüder und passiven Mitglieder Ulli Hübner, der Kassier wurde wiedergewählt, ebenso der Schriftführer Wilhelm Schmidt. Das Geschäft des Notenwarts wird Ludwig Ehbauer betreuen. Alle Vorstandsmitglieder wurden in offener Abstimmung gewählt, Gegenkandidaten standen nicht zur Wahl, die Personaldecke ist halt weiterhin sehr dünn. Damit ist das Bestehen des Vereins bis zur nächsten Vorstandswahl



Der neue Vorstand der „Harmonie“: (v. li.) Claus Peter Käsemann, Kassier, Ulli Hübner, 2. Vorstand, Aldo Brecke, Dirigent, Gerhard Sonntag, 1. Vorstand, Ludwig Ehbauer, Notenwart.
Foto: Josef Moos

WIR SCHLIESSEN...

...noch lange NICHT!



WIR GEBEN
JETZT ERST
RICHTIG GAS!

Jeder Neukunde darf sich über
50 % Rabatt auf die erste Behandlung*
freuen. Melde dich im Salon oder
telefonisch unter 089 – 31 28 62 28.

Wir haben jetzt auch SAMSTAGS nach
Vereinbarung geöffnet!

*Beratung/waschen/schneiden/föhnen

coiffeur markéta

Bahnhofstr. 4B, 85386 Eching
TELEFON: 089/31286228
www.coiffeur-marketa.de



Hairdreams®
THE ART OF HAIR CREATION

DER FRISEUR SALON COIFFEUR MARKÉTA SCHLIESST...

Hast du dieses Gerücht auch schon gehört?

Etwas Wahrheit ist auch dabei, **aber nur in KRANZBERG!**

Zu wenig Personal und über 1 Jahr hinweg eine Baustelle vor der Türe waren nach 3,5 Jahren der Grund für Inhaberin Markéta Simon, die Filiale in KRANZBERG zu schließen.

Die Unternehmerin Markéta Simon konzentriert sich jetzt auf das Hauptgeschäft in Eching und **bietet jungen Menschen die Möglichkeit** sich in einem Zukunftsmarkt wie dem Friseurhandwerk mit einer Fachausbildung zum Friseur*in zu etablieren. Eines ist für junge Menschen und ihre Zukunft sicher: Friseure werden immer gebraucht. Keine technische Entwicklung wird diesen Beruf gefährden und die Nachfrage nach gutem Personal steigt stetig.

Die allgemein verbreitete Meinung, dass Friseure zu wenig verdienen, am Wochenende arbeiten und nur stehen müssen, ist nicht richtig. Wer eine **gute Ausbildung** absolviert, sich engagiert und dazu noch Spaß am kreativen Arbeiten hat, dem stehen Türen und Tore offen und kann als ausgebildete/r Friseur*in gut verdienen.

Und über eine vier Tage Woche, die im Friseursalon Coiffeur Markéta gelebt wird, freut sich am Ende wirklich jeder.

Kommt vorbei, informiert Euch bei mir im Geschäft und wir reden miteinander und ja, vielleicht entscheidet Ihr Euch für einen **kreativen Ausbildungsberuf in meinem Geschäft** und für einen zukunftssicheren Beruf im Friseurhandwerk.

Nur wer sich für die Zukunft interessiert und gut ausgebildet ist, wird auch die Chance bekommen Geld zu verdienen.

Mein Team & Ich freuen uns auf Euch!

Eure Markéta Simon

Bahnhofstr. 4B, 85386 Eching | TELEFON: 089 / 312 862 28
www.coiffeur-marketa.de

GIB DEINER ZUKUNFT EINE CHANCE!

16 | Jahrgang 52 | Heft 03 | 2024 ©

VEREINE

gesichert und die Mitglieder haben Zeit, einen Nachfolger für Gerhard Sonntag zu finden.

Das Totengedenken für die beiden Sangesbrüder Franz Wittmann und Gerhard Trat erinnerte schmerzlich an die arg geschrumpfte Zahl der aktiven Sänger. Erfreulich aber, es konnten drei neue Ehrenmitglieder ernannt werden, die sich um den Männergesangsverein sehr verdient gemacht haben: Dietmar Niedermüller, Hans-Paul Kuffner und Heinrich Wehkamp, alle seit Jahrzehnten auch Mitglieder im Verein.

Der vormalige 2. Vorstand Harry Huber stellte in seiner Rede vor den Wahlen noch fest: „Wir sind weniger geworden, sehr viel weniger.“ Und er plädierte für einen kleinen, fleißigen und smarten Chor, „das ist machbar, wenn auch nicht einfach“. Auch Gerhard Sonntag appellierte an sein „gutes Dutzend Sangesbrüder“, sich intensiv um weitere Sänger zu bemühen und stellte mögliche Szenarien der Präsentation des Chores vor, so beispielsweise als ein erweitertes Doppelquartett.

Guter Dinge und frohen Mutes ob der Zukunft ist auch Chorleiter Aldo Brecke. Er stellte der Versammlung seine Pläne und die in diesem Jahr zu erarbeitende Literatur vor, so ein komplettes Programm für das Palmstagsingen 2024 in Ergolding und die Auftritte bei den geplanten kleinen Ausflügen im Laufe des Jahres.

Wie man es sich von einem Männerchor auch erwartet, er schloss die Versammlung mit dem gemeinsamen Lied „Harmonie“. Harmonie und ein optimistischer Blick in die Zukunft tut auch dem Männergesangsverein „Harmonie“ gut, es war förmlich spürbar, dass sich alle Sänger darum bemühen und der Verein damit eine Zukunft hat, auch wenn manches unbequem ist und wird.

Bericht: Josef Moos

Schützenverein „Gemütlichkeit“ Eching:

HAUPTVERSAMMLUNG DES ECHINGER SCHÜTZENVEREINS

Nachdem die letzte Hauptversammlung erst Ende Oktober 2023 stattgefunden hat, fand die diesjährige Hauptversammlung des Echinger Schützenvereins nun wieder planmäßig im März statt. Außer den üblichen Tätigkeitsberichten der einzelnen Ressort-Leiter standen auch eine Satzungsänderung sowie die Einführung eines Familienbeitrags auf der Tagesordnung.

Der 1. Schützenmeister konnte von einem leichten Mitgliederzuwachs im aktuellen Schießjahr berichten. Die neue elektronische Schießanlage wird gut angenommen und bewährt sich jetzt schon seit einer dreiviertelten Saison. Auch finanziell konnte die Investition von über 30.000,- € gut abgebildet werden, wie der 2. Kassier Stefan Breitenfeld zu berichten wusste.

Nach Abschluss aller Berichte wurde die angepasste Satzung en détail vorgestellt und im Anschluss von der Versammlung einstimmig beschlossen. Dasselbe gilt für den neuen Familienbeitrag. Ab sofort bekommt bei jeder Familie ab 3 Personen des gleichen Haushalts jedes Familienmitglied 25 % Rabatt auf den Vereinsbeitrag. „Dadurch möchten wir auch für Familien attraktiver werden“, berichtet der 1. Schützenmeister Olaf Kropp.

Die restliche Saison 2023/24 sowie die neue Saison 2024/25 versprechen einige Highlights, wie zum Beispiel ein Sommerfest, das Preis- und Traditionsschießen in Mintraching und im Herbst diesen Jahres den Gemeindepokal, der in Eching ausgetragen wird.

(Bericht: Verein)

Krieger- und Soldatenverein Eching:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024 KSV ECHING

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Eching konnte der 1. Vorstand Albert Past wieder zahlreiche Mitglieder im Saal des ASZ begrüßen. Mit der Neuwahl der Vorstandschaft stand ja auch ein wichtiger Tagesordnungspunkt an.

Doch erst gab Past einen Rückblick auf das Vereinsjahr 2023, in dem der KSV bei vielen Veranstaltungen präsent und gefordert war. Höhepunkt war zweifelsohne das 100. Vereinsjubiläum, zu dem Staatsminister Florian Hermann als Redner und Schirmherr gewonnen werden konnte. Auch bei der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Eching beteiligte sich der KSV aktiv bei der Planung und war präsent beim Fest.

Doch auch bei zahlreichen kleineren Einsätzen wie dem Volkstrauertag und den Stock- und Schützenturnieren waren viele Mitglieder im Rahmen



Vorstandswahl beim Krieger- und Soldatenverein: (v. li.) Wahlleiter Otto Radlmeier, 2. Vorsitzender Ernst Bauer, Schriftführer Hans Kolbeck, Vorsitzender Marco Stuckenberg, 2. Kassier Michael Steigerwald, Kassier Helmut Klausner.
Foto: Josef Moos

ihrer Möglichkeiten aktiv. Past dankte ihnen für ihren Einsatz, der mehrmals gezeigt habe, dass der KSV einen wichtigen Platz in der Echinger Vereinslandschaft einnehme. Gerade die Präsenz in der Öffentlichkeit ist für die örtlichen Vereine wichtig, um neue Mitglieder für ihre zahlreichen Aufgaben gewinnen zu können.

Erfreulich ist mit 159 aber auch der aktuelle Mitgliederstand. Kassier Helmut Klausner konnte trotz der durch die beiden großen Feste bedingten Mehrausgaben einen erfreulichen Kassenbericht vortragen, die Vorstandsschafft wurde deshalb auch einstimmig entlastet. Wie gewohnt nahm der „alte“ Vorstand noch zahlreiche Ehrungen vor, so Bronze, Silber und Gold für langjährige Vereinszugehörigkeit, des Weiteren auch Ehrenkreuze in Silber und Gold.

Die folgende Wahl eines neuen Vorstands unter der Ägide von Wahlleiter Otto Radlmeier war nicht einfach. Radlmeier, Vorsitzender des Kreis-Krieger- und Soldatenverbands Freising, verwies eingangs in seiner sehr besinnlichen Rede auf die traditionellen wie die aktuellen Aufgaben eines KSV in der von Kriegen gezeichneten Gegenwart. Auf dieses Selbstverständnis müssten sich Verein und Gesellschaft immer aufs Neue besinnen, so der Redner.

Nach längerer Beratung wurden die neuen Vorstandsmitglieder in offener Abstimmung jeweils einstimmig gewählt. Bis zur nächsten Wahl leiten die Vereinsgeschäfte: Marco Stuckenberg als 1. Vorstand, Ernst Bauer als 2. Vorstand, Hans Kolbeck als Schriftführer, Helmut Klausner als Kassier und Michael Steigerwald als 2. Kassier. Damit ist die Kontinuität des Vereins und seine primäre Aufgabe, das Andenken an die in Krieg und Gewaltherrschaft umgekommenen Mitbürger zu wahren und zu pflegen, weiterhin durch einen sehr aktiven KSV Eching und einem neuen Ersten Vorstand gesichert.

Bericht: Josef Moos

Fischereiverein:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024

Zur Jahreshauptversammlung des Fischereivereins Eching e.V. am 01.03. waren 64 Mitglieder erschienen. Für die Veranstaltung hatte der Verein wie in den beiden Jahren zuvor das Café Central in Eching ausgewählt.

Kurz nach 19:00 Uhr ging es los. Nach einer kurzen Begrüßungsrede und einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des Vereins folgten Informationen über die Struktur des Vereins. Anschließend ging man auf die wichtigsten Events und Ereignisse im Jahr 2023 ein, von denen zweifelsohne die 1250-Jahrfeier der Gemeinde Eching als das Top-Event bezeichnet werden kann. Der 1. Vorsitzende bedankte sich ein weiteres Mal für den großartigen Einsatz, den hier mehr als zwei Dutzend Mitglieder während der Vorbereitung, vor allem aber an den Festtagen geleistet haben.

Im Weiteren folgten Hinweise zu den Themen Nachtfischen und Watterschutz sowie zu bevorstehenden Änderungen in Bezug auf die Parkmöglichkeiten der Fischer am Hollerner See. Danach ging man kurz auf die Verfügbarkeit von Tageskarten ein, die der Verein seit knapp 2 Jahren

über die Internetplattform „hejfish“ anbietet. Im Anschluss daran folgte der Bericht des Kassiers. Der nächste Punkt auf der Agenda der Jahreshauptversammlung war der Bericht der Kassenrevisoren. Die Revision lobte die Vorstandschaft für das „große Engagement“ und die „höchst professionelle Vorgehensweise“, die es vor der Wahl der seit 2021 amtierenden Vorstandschaft in dieser Weise noch nie gegeben hat. Es sei „schön zu beobachten, wie der Verein lebt und wächst.“ Die Mitgliederversammlung entlastete die Vorstandschaft auf Vorschlag der Revision einstimmig.

Im Anschluss folgte der Bericht des Gewässerwarts und der Fischereiaufseher. Danach informierte der 1. Vorsitzende über Arbeitsdienste und Neuerungen im Verein, zu denen vor allem der neue Mitgliedsausweis des Fischereiverbands Oberbayern e.V. zählt, der zusammen mit einer App seit dem 01.01.2024 genutzt werden kann. Die Einladung des Kreisfischereivereins Kelheim e.V. zu einem gemeinsamen Jugendfreundschaftsfischen im Mai 2024 könnte der Start für eine Jugendgruppe sein, für die aktuell immer noch ein Jugendwart gesucht wird. Die Vorstandschaft würde sich hier sehr freuen, wenn möglichst viele Jugendliche an diesem Treffen teilnehmen würden.

Die Neufassung der Satzung war der letzte Punkt auf der Agenda. Der 1. Vorsitzende unterstrich in seiner Ausführung die Wichtigkeit und Notwendigkeit, die derzeit bestehende und in die Jahre gekommene Satzung neu zu gestalten. Die neue Satzung soll noch Ende 2024 nach Prüfung durch den Steuerberater und durch das Finanzamt in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

Kurz nach 21 Uhr beendete der 1. Vorsitzende die Jahreshauptversammlung. Mitglieder, die ihre Fischereierlaubnis für dieses Jahr nicht abgeholt hatten, konnten dies am Ende der Veranstaltung noch erledigen. Es bestand die Möglichkeit, Merchandise-Artikel wie Jacken, T-Shirts und Polo-shirts anzuprobieren und zu bestellen. (Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)



ADFC:

DER ADFC-KREISVERBAND FREISING STELLT SEIN NEUES TOURENHEFT VOR

Der Kreisverband Freising des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) hat für 2024 wieder ein umfangreiches und abwechslungsreiches Tourenprogramm zusammengestellt. Die Touren werden im Radtouren- und Veranstaltungsportal des ADFC sowie auf der Homepage des Kreisverbands Freising (adfc-freising.de) veröffentlicht. Die Printversion des neu gestalteten Tourenheftes wird derzeit in Radgeschäften, Gaststätten, öffentlichen Ämtern und dergleichen im Landkreis Freising verteilt.

Das Angebot ist sehr vielfältig. Es umfasst knapp 60 Tages- und Halbtagestouren, zwei Mehrtagestouren, Rennradtouren, Sternfahrten, Fahrlehrertrainings und Infostände. Wöchentlich stattfindende Feierabendtouren werden in Eching, Freising, Moosburg und Neufahrn angeboten. Viele am Radeln Interessierte können somit die für sie passenden Touren finden.

Für die Tages- und Halbtagestouren ist grundsätzlich eine Anmeldung notwendig. Nichtmitglieder haben zur Unterstützung der Vereinsarbeit einen Kostenbeitrag von 5 Euro zu entrichten. Für ADFC-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos.



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B. Sc.

im ASZ/Mehrgenerationenhaus
Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching

Telefon: (089) 319 66 00

E-Mail: eching@setzwein.de

Termine nach Vereinbarung



**WIR SUCHEN (M/W/D):
Physiotherapeut*in
MINIJOB BIS VOLLZEIT**

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät

...

VEREINE



Besondere Highlights sind die geplanten Sternfahrten: Die erste findet zum Auftakt der Radsaison am Sonntag, den 7. April, statt. Die Tour geht nach Hohenbercha; Startpunkte sind Moosburg, Freising, Eching und Neufahrn. Die zweite ist eine große Fahrrad-Demo mit Ziel in München. Diese startet am Sonntag, den 21. April, in vielen Orten der Großregion München und führt zum Königsplatz. Mit der dritten Sternfahrt am 6. Oktober wird die Radsaison abgeschlossen.

Die Fahrsicherheitstrainings in Eching, Neufahrn und Freising tragen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und des eigenen Sicherheitsempfinden bei.

Das neue Tourenheft enthält neben den Tourenbeschreibungen auch Informationen zur Radverkehrspolitik im Landkreis Freising und den großen Landkreisgemeinden.
(Bericht/Foto: ADFC)

Musikverein St. Andreas Eching:

GSTANZL ZUM STARKBIERFEST DES MUSIKVEREINS

„O'zapft is!“ hieß es nach zwei gezielten Schlägen durch den vereins-eigenen Braumeister Bastian Urbansky am 9. März im Bürgerhaus. Kaum ein Tropfen des Weihenstephaner Doppelbocks vom Fass ging für die durstigen Abnehmer verloren.

Die Musiker mussten die Bewirtung auch heuer selbst in die Hand nehmen und bewältigten die Bestellungen, die Speisen- und Getränke-lieferung zügig und zur vollsten Zufriedenheit der Gäste. Unterstützer mit Material oder im Service waren der Burschenverein und die Narrhalla.

Neben dem Starkbier stand bei diesem Fest die Blasmusik der vereins-eigenen Blaskapelle im Vordergrund. Die Musikerinnen und Musiker präsentierten bayrisch-böhmische Klassiker und beliebte Ohrwürmer aus dem Bereich der Unterhaltungsmusik.

Nicht Ohrwürmer, sondern teilweise rote Ohren verursachte Gstanzl-sänger Hermann Fleischmann, genannt Herminator. Der niederbayrische Gstanzlsänger ist seit 40 Jahren auf Tour. Im Bürgerhaus zeigte er, was es bedeutet, so „nahe am Menschen“ mit detailreichem Wissen, dabei mit Witz und unglaublicher Direktheit immer entlang einer roten Linie zu unterhalten; oft vor und auch mal über der roten Linie.

Ausgesungen wurde zur Lokalpolitik, dem Vereinsgeschehen sowie an-wesende Personen wie Altbürgermeister Riemensberger, MdB Leon Eckert und Gemeinderat Georg Bartl. Thematisiert wurden auch die 1250-Jahr-Feier oder das Waaghäusfest - wo eine Musik von außerhalb engagiert war. Bemerkenswert die zweite Runde mit abgesetzten Gstanzl und einem spontanen Aussingen mit vielen großartigen Elementen und dem gekonnten „Einsagen“ von Maria Wallner.

Mit Bayern-Battle, Publikumsfrage und Bar-Betrieb hatte der Musikverein drei weitere Highlights vorbereitet. Für das „Bayern-Battle“ der Vereine hatten sich heuer drei heimische Vereine angemeldet und mussten sich in mehreren bavaresken Disziplinen miteinander messen. Die Disziplinen reichten von Wett-Melken an einer Kunstkuh über Maßkrugstemmen bis hin zum Blindfüttern des Partners. Eine Mordsgaudi für die Teams und ihre Fans.



Beim Anstich: (v. li.) Vorsitzende Maria Migge, 2. Vorsitzende Christine Schuhbauer, Bayern-Battle-Vertreter, Gstanzl-Sänger Herminator und Braumeister Bastian Urbansky. Foto: Musikverein

Nicht immer einfach war dann ein Wissensspiel nach den Regeln wie bei „Stadt-Land-Fluß“. Punkte gab es nur für die schnellste Wortmeldung und natürlich nur für die richtige Antwort. Am Ende konnte die Freiwillige Feuerwehr Eching erneut den Preis für den ersten Platz ergattern, nämlich einen Essensgutschein über 50 € im Fischerhof Großseisenbach. Knapp gefolgt auf Platz 2 vom Burschenverein Eching mit dem Gewinn von zwei Trägern Bier. Die Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn belegte den Platz 3 und ergatterte einen Essensgutschein über 20 € von der Bäckerei Herrmann.

Das Publikum durfte die Anzahl der Kronkorken von 6 Bier-Krügler erraten. Unter den zahlreichen Teilnehmer schätze Christa Rugullies, bei mehreren hundert, bis auf 5 Kronkorken genau. Sie erhielt dafür zwei Tickets für das Frühjahrskonzert am 27. April.

Als weiteres Highlight wurde in diesem Jahr eine Bar für die Besucher angeboten, die gut frequentiert wurde. Der Musikverein freute sich über die vielen positiven Rückmeldungen und einem harmonischen und friedlichen Ablauf. Wie ein Starkbierfest im Jahr 2025 zum 50. Jubiläum integriert wird, ist noch zu prüfen. (Bericht: Musikverein)

SCE, Abt. Handball:

ERFOLGREICHE SAISON UND AUFSTIEG: RÜCKBLICK AUF DIE MÄNNLICHE D-JUGEND 23/24

Die männliche D-Jugend der Handballabteilung vom SC Eching hat eine beeindruckende Saison 23/24 hinter sich, die sie mit einem verdienten Aufstieg in die Bezirksliga krönte. Es war eine Zeit voller Höhen und Tie-



für kommende Herausforderungen nur stärker machen.

Die Trainer Philipp Wolf und Bastian Winkler sind stolz auf ihre Spieler und verabschieden den Jahrgang 2011 nun in die nächste Altersklasse. Sie sind zuversichtlich, dass die Jungs auch dort erfolgreich sein werden.

Für die kommende D-Jugend (Jahrgang 2012/2013) bedeutet dies einen Neuanfang und die Chance, als Team zu wachsen. Die Vorfreude auf die nächste Saison und die Entwicklung der Spieler ist groß.

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, dem Handballverein beizutreten. Ein Schnupperangebot steht zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter handball-in-eching.de oder kontaktieren Sie Bastian Winkler unter 015111645027.

Wir freuen uns bereits jetzt auf eine spannende Saison 24/25 und darauf, gemeinsam als Team zu wachsen und Erfolge zu feiern. (Bericht/Foto: SCE)

SCE, Abt. Tennis:

NEUWAHLEN UND NEUE TENNISCHULE BEI DER TENNISABTEILUNG DES SCE

Neue Tennishalle, neue Impulse, neue Tennisschule und eine bewährte Führungsmannschaft, die „am Ball“ bleibt, unter diesen erfreulichen Vorzeichen kann die Tennisabteilung des SC Eching optimistisch in die Zukunft schauen.

Bei den Vorstandswahlen im Rahmen der gut besuchten Jahreshauptversammlung in der Tennishalle traten (fast) alle bisherigen Amtsinhaber zur Wiederwahl an. 1. Vorsitzende Barbara Ramstötter, Stellvertreter Günter Palatzky und Schatzmeisterin Barbara Motlik wurde erneut das Vertrauen ausgesprochen. Einen Wechsel gab es auf dem Schriftführer-Posten, wo Tobias Siebke Vorgängerin Denise Becker ablöste.

Nach schwierigen Zeiten mit Corona und der hallenlosen Zeit nach dem Brand der bisherigen Tennishalle zeigt sich beim Tennissport in Eching ein positiver Aufwärtstrend, wie auch dem Rechenschafts- und dem Ligensportbericht der Vorsitzenden zu entnehmen war. Mehrere Mannschaften konnten sich über einen Aufstieg freuen oder ihre hohe Spielklasse halten.

Großer Anteil an der gestiegenen Attraktivität ist der neuen Tennis- und Gymnastikhalle zu verdanken, die in der Wintersaison 2022 in Betrieb gegangen ist und gut genutzt wird. Auch der BTV (Bayerische Tennisverband) ist in der modernen Sportsstätte gerne zu Gast. Ein Dreierteam mit Winfried Matschke, Werner Pichl und

Jürgen Obermaier Installateur- und Heizungsbaumeister

HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR

NOTDIENST
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

HOTEL HÖCKMAYR ECHING
Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100
JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS
Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos
Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!

www.hotel-hoeckmayr.de

Papeterie
LOTTO Bayern **DIEGEL**
#nur jetzt Angebote des Monats!
Im Geschäft!

Staedtler Farbstifte 12er Promotion Set
statt 4,40 EUR
(Preiseempfehlung des Herstellers)
2,99

SCHULE | BÜRO | GESCHENKE
Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7:30-12.30 Uhr + 14.00-18:00 Uhr | Sa. 7:30-12:30 Uhr



Die neue Tennisschule Zehringer freut sich auf einen großartigen Sommer mit tollen Trainingseinheiten und Events. Foto: SCE

Hans-Peter Heemeyer zeichnet für den Betrieb der beiden Hallen und die Organisation von deren Belegung verantwortlich. „Die Zahlen gehen nach oben“, sagte Winfried Matschke. So habe sich die Belegung um 8 Prozent verbessert und bei den Einzelbuchungen schlagen in der Hallensaison von September bis April zu einem erheblichen Anteil auch Nicht-Mitglieder aus der näheren, aber durchaus auch weiteren Umgebung zu Buche. Ab Mai werden die neuen Hallen-Abos vergeben, informierte Winfried Matschke.

Sehr gut angenommen wird das eigene Nachwuchsangebot der Ballschule, in der Kinder bereits im Vorschulalter spielerisch sportartunabhängige Bewegungserfahrungen machen und Ballgefühl entwickeln können.

Die neue Tennisschule Zehringer wird ab April jung und alt vermitteln, wie man den Schläger schwingt oder auch sein Spiel verbessern kann. Der junge Tennistrainer Aaron Zehringer nutzte ebenfalls den Rahmen der Versammlung, um sich vorzustellen und einen Einblick ins Konzept und einen Überblick über das sportliche Angebot zu vermitteln. Gemeinsam mit Trainerkollege Yannick Floer (beide berufserfahren und unter anderem auch mit einer DTB-B-Trainerlizenz ausgestattet) geht er die neue Aufgabe beim SCE motiviert und ambitioniert an und freut sich auf die ausgezeichneten Rahmenbedingungen mit einer modernen Halle und 15 Außenplätzen in toller Lage.

Bereits seit einem Jahrzehnt arbeitet Zehringer als Tennistrainer und hat 2019 in Freimann seine eigene Tennisschule gegründet. Nach dem ESV und dem SC Freimann sowie dem SV Kranzberg ist die Tennisabteilung des SCE Eching der vierte Verein, in dem er sein professionelles Know-How vom Kinder- und Jugendtraining über Erwachsenenurse bis hin zu speziellem Technik- und Taktiktraining vermitteln will. Über die einzelnen Trainingseinheiten hinaus bietet die Tennisschule Zehringer in den Ferien auch internationale Tenniscamps für Kinder und Jugendliche sowie Tennisreisen für Erwachsene an, wo Sport und Gemeinschaft gleichermaßen gepflegt werden. (Bericht: SCE)

TSA Dance Gallery:

TANZWELTMEISTERSCHAFTEN IN BELGIEN

Die Tänzer und Tänzerinnen der TSA „Dance Gallery“ des SC Eching e.V. haben in jüngster Zeit an den Meisterschaften der „Internationale Dance Organisation“ in De Panne in Belgien und bei den Global Open in Brüssel teilgenommen.

Bei den IDO-World-Ballett-, Jazz-, Modern- und Contemporary-Championships waren insgesamt 515 Teilnehmer*innen aus 33 Ländern aus 5 Kontinenten vertreten. Um dort an dem Weltmeister-Finale teilnehmen zu können, war die Voraussetzung, sich in einem vorgegangenen Wettkampf dafür qualifiziert zu haben. Die Tänzer*innen der TSA „Dance Gallery“ haben sich in verschiedenen Wettbewerben in Deutschland (Cottbus, Wildruff, Griesheim, Saarlouis und Halle Spergau) in den verschiedenen Kategorien qualifiziert.

VEREINE

Die Global Open Belgien fanden im Januar im Brüsseler Theater Wolubillis statt. Die TSA-Formation übertraf in der Kategorie Contemporary Dance (zeitgenössischer Tanz) mit 97,67 Punkten die bisher abgegebenen Wertungen. Nominee (Kandidaten) 2024 in der Spezialkategorie, in der besonders talentierte Tänzerinnen ein Ticket fürs Weiterkommen gewinnen können, sind Anastasia Menzel, Casina Herzog, Marie Taranik und Amelie Enns.

In den Kategorien Contemporary, Jazz, Lyrical und Showdance konnten die Tänzer und Tänzerinnen des TSA „Dance Gallery“ 1. Plätze ertanzen. Außerdem haben sich alle Medaillengewinner und -gewinnerinnen für das große Finale in Apeldoorn (Niederlande) im Sommer vom 9. – 13. Juli 2024 qualifiziert.

Die Global Open ist wie der DWC (Dance World Cup) und die IDO (International Dance Organization) ein Welttanz- und Tanzsportverband, die nationale und internationale Wettbewerbe für die unterschiedlichsten Tänze ausrichten.

Bericht: Dagmar Zillgitt



„Dance Gallery“: (v. l.) Ilias Araz, Arina Shamray, Daniil Shelest, Karina Rutz, Marie Taranik, Josué Hauser, Casina Herzog, Mona Theiner, Anastasia Menzel, Annalena Hennig, Theresa Blasberg, Amelie Enns, Ben Roos, Laura Schreil, Leonie Vetterl, Mia Wilms und Sophia Kudryavitskaya.

Foto: Verein/Natalya Menzel

TSV Eching:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 01.03.2024

1. Vorstand Manfred Oster begrüßte die anwesenden 94 Vereinsmitglieder sowie einige Gemeinderatsmitglieder diesmal in ungewohnter Umgebung, im Feuerwehrhaus an der Waagstraße. Und das war auch ein Grund, warum es an diesem langen Abend einiges zu berichten gab.

Zunächst gedachte man der verstorbenen Mitglieder in einer Schweigeminute. Dann kam Oster auf den erfreulichen Mitgliederzuwachs zu sprechen. Der Verein ist auf fast 800 Mitglieder beim Fußball angewachsen, Zuwächse in allen Bereichen. Mittlerweile stellt der TSV die größte Jugendabteilung im Landkreis dank deren hervorragender Arbeit. Ein großes Sommerturnier und 20 Hallenturniere mit großer Publikumsresonanz in 2023 sprächen für sich.

Viel wurde für Erhalt und Pflege der Anlagen von fleißigen Helfern in Arbeitsdiensten geleistet. Schöne Events waren die Teilnahme an der 1250-Jahrfeier der Gemeinde, Isarfloßfahrt und Saisonabschlussfeiern. Ein neues Vereinslied wurde präsentiert – der „Zebra-Song“. Schatzmeister Wolfgang Nagl war für 40 Jahre Ehrenamt mit der Bürgermedaille der Gemeinde Eching ausgezeichnet worden.

Leider unerfreulich, dass die Flutlichtanlagen für die Plätze 2 und 5 mangels Förderzusagen noch nicht realisiert werden konnten. Dann kam Oster zur Situation des Sportheims zu sprechen. Viele Mitglieder klagten

über schlechten Service und zu hohe Preise. Trotz Abschluss eines neuen Pachtvertrages in 2022 und zahlreicher Treffen mit der Pächterin war keine Besserung zu erkennen, was schließlich Ende 2023 zur Kündigung des Vertrages zum Ablauf des Jahres 2024 führte.

Nachdem aktuell überhaupt keine Pachtzahlungen mehr eingingen, wurde der Pächterin nun zum 13.02.2024 fristlos gekündigt. Allerdings könne sich die Räumung der Gaststätte bis zum Ende des Jahres hinziehen. Der Verein habe sich anwaltliche Unterstützung eingeholt. Letztendlich fehlten die Einnahmen in der Vereinskasse, so Oster, was dazu führe, dass geplante Investitionen gestoppt und in allen Bereichen erheblich eingespart werden müsse. Das betreffe auch das Projekt „Kunstrasenplatz“, welches nun erstmal auf Eis gelegt wurde.

Zum Abschluss appellierte Oster an die Mitglieder, sich im Verein zu engagieren und mit ihrem Tun die Tradition des Vereins fortzuführen. Ein Verein sei immer nur das, was die Mitglieder aus ihm machen. Und so sei

es auch wichtig, für Durchlässigkeit in den Sparten zu sorgen, Eigengewächse zu fördern und „Legionärsmentalität“ zu vermeiden. Die sportliche Ausrichtung solle sich primär nach der Qualität der vereinseigenen Spieler richten und nicht nur nach dem Anspruch, mit Zwang in einer bestimmten Liga zu spielen.

Anschließend berichteten die Abteilungsleiter aus ihren Sparten. Ein großer Dank ging an Thomas Reikowski, der nach 34 Jahren seinen Vorsitz bei der Wintersportabteilung aus gesundheitlichen Gründen Ende 2023 an Paul Kuffner übergeben hatte.

Peter Hanrieder berichtete über die Fußball-Herrenmannschaften. Erfreulich, dass von 32 aktiven Spielern 22 die Jugendmannschaften beim TSV durchlaufen haben. Die 1. Damen behaupten sich in der Bezirksoberliga. Abteilungsleiter Jan Strehlow berichtete erfreut über stetige Zuwächse. Mittlerweile gibt es vier Damenmannschaften im aktiven Spielbetrieb.

Jugendleiter Florian Uffinger konnte auf ein erfolgreiches Trainingslager mit über 250 Teilnehmern in Natz zurückblicken. In der Saison gibt es 19 Jugendmannschaften. Auch der „Echinger Budenzauber“ mit 20 Turnieren ist wieder geplant. Über 45 Jugendtrainer sorgen für die sportliche Ausbildung. Dagegen haben die Schiedsrichter



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft: (hinten, v. li.) Marcus Heiss (15 Jahre), Benedikt Malenke (15 Jahre), 3. Vorsitzender Stefan Dintner, Christiane Glaeser (25 Jahre), Josef Riemensberger (25 Jahre), 1. Vorstand Manfred Oster, (vorne v. li.) Kai Adamek (15 Jahre), Florian Uffinger (15 Jahre), Stellv. Vorstand Gerhard Beer (15 Jahre), Christian Wopperer (25 Jahre).

Foto: TSV

VEREINE

Nachwuchsprobleme, weil sie mangels Masse bei 40 % aller Spiele keinen Schiri stellen können, berichtete Abteilungsleiter Thomas Weiß.

Schatzmeister Wolfgang Nagl gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins, getrübt durch die fehlenden Pachteinahmen. Das Wirtschaftsjahr konnte dennoch mit einem kleinen Überschuss abgeschlossen werden. Nachdem die Kassenprüfer nichts zu beanstanden hatten, wurde der Vorstand einstimmig von den Mitgliedern entlastet. Mit der Ehrung der Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit ging ein langer Abend zu Ende.
Bericht: Christiane Glaeser

IN EIGENER SACHE

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES ECHINGER FORUMS

Die 1. Vorsitzende Dagmar Zillgitt begrüßte die anwesenden 19 Mitglieder des Vereins, die am 06.03. zur Hauptversammlung im ASZ erschienen waren. Somit war die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben. Es wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Dann berichtete Zillgitt über das vergangene Jahr 2023, in dem der Verein 48 Mitglieder verzeichnete. Außerdem konnte der Zeitungskreis mit Josef Wildgruber aus Günzenhausen ein neues aktives Mitglied begrüßen. Im vergangenen Jahr sind wieder 12 wunderbar gestaltete Ausgaben erschienen (Bild unten), die jederzeit online auf der Homepage des Vereins abrufbar sind.

Im vergangenen Jahr wurde das 50. Jubiläum des Vereins gebührend gefeiert. Im Foyer des Bürgerhauses wurden die geladenen Festgäste musikalisch unterhalten. Schauspieler der Dorfbühne Günzenhausen stellten dem Publikum in einem kleinen Theaterstück die drei Turmgeister vor, die von Zeitungskreismitglied Gisela Duong ins Leben gerufen wurden. Sechs aufwändig gestaltete Banner erzählen die Geschichte des Vereins und wurden im Bürgerhaus, Rathaus und ASZ präsentiert, bevor sie nun im Archiv der Gemeinde untergebracht worden sind. Eine schöne Festschrift wurde gestaltet. Zillgitt bedankte sich bei allen Beteiligten, die sich mit viel Fleiß und Arbeitseinsatz engagiert haben.

Ihr Dank galt auch dem Redaktionsleiter Klaus Bachhuber, Kassenrevisor Jürgen Scholz und Heinz Müller-Saala für die Verteilung des Echinger Forums an ca. 35 Geschäfte im Ort.

Anschließend war es an Bachhuber, sich bei seinem Zeitungskreis zu bedanken für stete Bereitschaft und die Qualität der Artikel, die auch von den Lesern gelobt wurden. Trotz aller Diskussionen über die innenpolitische Wetterlage in Eching sei das EF kein willfähriger Erfüllungsgehilfe der Gemeinde. Angriffe in den Sozialen Medien verfehlten den Charakter unserer Zeitung. Die unterschiedlichen politischen Meinungen werden von den Parteien in der entsprechenden Rubrik veröffentlicht und sind nicht die Meinung der Zeitung.

Nach dem Kassenbericht von Kassier Günter Zillgitt gab es für den Kassenrevisor Jürgen Scholz nichts zu beanstanden. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
(Bericht: Echinger Forum/Christiane Glaeser)

PARTEIEN

Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.

SPD

Dauerstillstand beim Huberwirt?

Liebe Leserin, lieber Leser, knapp 4 Jahre ist es her, seitdem der Huberwirt durch die Gemeinde gekauft wurde. Seither sind die Türen weitestgehend verschlossen. Wie geht es nun weiter?

Kommen wir zurück ins Jahr 2020/2021. Nach ersten Treffen und Besichtigung des Gebäudes stellt sich neben der Frage „was wollen wir machen?“ viel mehr die Frage „was können wir machen?“. Nicht kaufen war allein schon wegen der Lage keine echte Option und einem fremden Investor wollte man die Gestaltung dieses prominenten Platzes im Ortskern nicht überlassen.

Nach einer umfangreichen Gebäudeanalyse, die bis zur endgültigen Vorstellung fast über ein Jahr in Anspruch genommen hat, die eher ernüchternde Erkenntnis: Der Brandschutz untersagt weitestgehend alle Nutzungen. Eine Generalsanierung ist unausweichlich. Eine kurzfristige „Low-Budget“-Zwischennutzung oder ein Weiterbetrieb des Hotels fallen flach. Die notwendigen Reparaturen und Umbaumaßnahmen sind zu teuer und nicht wirtschaftlich, ohne dabei eine langfristige Nutzung im Blick zu haben.

Anfang 2022 schlugen die Planer eine mögliche Machbarkeitsstudie vor: Trennung von Alt- und Neubau in Gaststättenbetrieb und Zimmervermietung im Altbau. So könne man einen Teil des Hauses wieder in Betrieb nehmen und es ergäben sich weiterhin Planungsfreiheiten im Neubau. Doch bestehen seitens des Arbeitskreises allerdings erhebliche Zweifel, ob ein Gaststätten- und Hotelbetrieb sinnvoll ist. So ist eine klare Richtung für den Neubau noch nicht in Sicht. Neben vielen Ideen (VHS/ Vereinsräume, Studentenwohnheim, Ärztehaus, Betreutes Wohnen, Co-Working-Spaces, interkulturelle Begegnungsstätte) fehlt weiterhin ein Gesamtkonzept für das Haus.

Das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept – kurz Isek - kommt ins Spiel und damit auch eine gesamtheitliche Sicht auf die Planung, wie der Huberwirt und auch die umliegende Ortsmitte zukünftig als Gesamtkonzept gestaltet werden können. Für Bau- und Planungskosten innerhalb des Isek steht eine Förderung von 60 % in Aussicht. Voraussetzung: Öffentliche Nutzung. Damit schrumpft die Auswahl an Vorschlägen deutlich. Gleichzeitig gewinnt eine mögliche geteilte Nutzung aus Bücherei und Bistro im Erdgeschoss sowie der VHS im zweiten und dritten Obergeschoss an Zuspund. Der Huberwirt als offenes Haus und Begegnungsfläche mit vielen verschiedenen Nutzungs- und Bildungsmöglichkeiten.

Inzwischen ist es Anfang 2024. Wieder kommt das Thema Generalsanierung auf, das bisher immer als dunkler Schatten über einer zügigen und unkomplizierten Nutzung des Huberwirts schwebte, und bringt ein weiteres Umsetzen möglicher Ideen zum Stoppen. Einer der Gründe für den



PARTEIEN

fairen Preis des Objekts und für den Verkauf an die Gemeinde Eching war das eingeräumte Wohnrecht in der Dachgeschosswohnung. Nun gestaltet sich eine Generalsanierung so aufwendig und umfangreich, dass eine gleichzeitige Nutzung durch Bewohner nicht vertretbar wäre.

Von außen betrachtet ergibt sich sehr schnell das Bild, als ob nichts passieren würde und der Huberwirt vergessen ist. Dem ist definitiv nicht so. Der Gemeinderat und die Verwaltung sind sehr darum bemüht, eine gute und langfristig tragbare Neugestaltung des Huberwirts für die Bürgerinnen und Bürger Echings zu verwirklichen. Julian Morgenroth

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wer wie wir vorbehaltlos vertraut, begibt sich in eine Situation der Unsicherheit und riskiert, enttäuscht zu werden und Schaden zu nehmen.

Ja, wir haben ohne Vorurteile und voller Vertrauen Sebastian Thaler 2016 als Bürgermeisterkandidat unterstützt. Der riesige Vertrauensvorschuss gegenüber dem vom verstorbenen Altbürgermeister Dr. Enßlin entdeckten politischen Newcomer war nötig, weil wir ihn vorher nicht kannten.

Kennengelernt haben wir ihn bei den ersten Vorbereitungen zum Wahlkampf und uns hat durchaus gefallen, was wir da gesehen haben: ähnlich jung wie Dr. Enßlin in seinen Anfängen, intelligent, schnell im Denken, eloquent und durchaus mit Charisma. Seine geäußerten Zielvorstellungen haben sich mit den unsrigen zu nahezu 100 Prozent gedeckt. Die Art und Weise seines Vortrages war stets ohne Überheblichkeit und Sarkasmus.

Wir wollten einen Paradigmenwechsel, raus aus der Ära Riemensberger. Einen, der keine Grundstücke in Eching besitzt, der nicht einen einzigen Architekten als Platzhirsch hofiert, einen, der nicht persönlich gute Ortsmitte-Planungen torpediert, indem er die Grundstücksbesitzer so lange verunsichert, bis diese die Pläne wieder fallen lassen.

Wäre die Opposition in der Härte gegen J. Riemensberger vorgegangen, wie es die CSU jetzt gegen Sebastian Thaler praktiziert, hätte der sich wahrscheinlich nicht so lange in der Position eines Bürgermeisters mit „weißer Weste“ halten können.

Geteiltes Wissen und Mitwirkung aller haben wir uns in direkter Zusammenarbeit mit Sebastian Thaler gewünscht.

4 Jahre später, wir waren etwas geläutert, was die parteiübergreifende Zusammenarbeit angeht, empfanden wir es als fairen Vorschlag seinerseits, sich der vorzeitigen Neuwahl zu stellen. Er ist bis dahin bei den Bürgern gut angekommen und es gab keinen Gegen-Kandidaten, der ihm nur annähernd das Wasser hätte reichen können. Rückblickend ist das meiner Meinung nach die Stelle, an der wir versäumt haben, unsere politischen Vorstellungen vom versprochenen „Bürgermeister für alle“ einzufordern.

Die nachfolgenden Vorkommnisse haben verunsichert. Den lange Wohlmeinenden hat Sebastian Thaler durch sein anhaltendes Schweigen demonstriert, keinen Wert darauf zu legen, dass das Vertrauen in ihn wieder steigt. Es hat sich eine unerbittliche Härte gegen ihn entwickelt, ungeachtet aller zwischenmenschlichen Betrachtungen, die einen schaudern lässt.

Und trotzdem schafft es Sebastian Thaler, eine professionelle politische Führung zu demonstrieren. Wie ist das auszuhalten, wenn einem der Wind so eiskalt entgegenschlägt? Kann man Darstellungen, die nicht gefallen, einfach nicht an sich ranlassen? Wer waren seine Berater in den Situationen der Unsicherheit? Haben wir uns so geirrt? Viele Fragen - keine Antwort.

Der Riss ist nicht mehr zu kitten und eine realistische Entwicklung lässt sich nicht vorhersagen. Wir stecken alle in einem Dilemma, das wir uns so nie hätten vorstellen können. Sylvia Jung

ÖDP

Klimaerhalt: Was können wir tun?

Nur allzu gerne wird auf all die anderen verwiesen, geht es darum, etwas zum Erhalt unseres Klimas und damit gegen die bereits massiv in Gang befindliche Erderwärmung zu tun. Dabei sollte klar sein, dass wir immer nur dort handeln können, wo wir in direkter Verantwortung stehen.

Das betrifft zunächst einmal einen selbst und sein eigenes Handeln. Das betrifft die eigene Familie, die Verwandtschaft, den Freundeskreis und

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

BERTRAM BÖHM

EHE- U. FAMILIENRECHT

HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT

ARBEITSRECHT, STRAFRECHT

PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

JOHANNES GRAF ESTERHÁZY

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-

SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE

VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT

ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

DR. MAXIMILIAN FREYENFELD

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT

STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN
UNTERE HAUPTSTRASSE 2
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13
FAX 089 / 327 147 14

WEB:
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE
E-MAIL:
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite
www.boehm-collegen.de unter „RA-tools“ kostenfrei!



Merge
Ambulanter
Pflegeteam

Unterstützung im Alltag
24-Stunden-Dienst
Zuverlässiger Pflegepartner

**Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst
versorgen Pflegebedürftige mit einem
ambulanten Pflegeteam im Raum:**

ECHING
NEUFARN
FREISING
KRANZBERG
HOHENKAMMER
GARCHING
UNTERSCHLEIBHEIM
HALLBERGMOOS.

So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.



Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige, Antrag auf Pflegeleistung, Betreuungsangebot

**Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung**

Unterstützung bei moderner Wundtherapie

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegeteam.de

Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für
2 bis 4 Personen zur wochen-
oder monatsweisen Vermietung.
Gute Anbindung an Autobahn,
S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten.
Moderne Zimmer mit TV, WLAN,
Telefon, Schränken, Schranksafe.
Gemeinschaftsküche, Aufenthalts-
raum, Duschen, Münzwaschmaschinen und Trockner.
Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

Einstein-6 Wohnen auf Zeit
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6
info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0



PARTEIEN

natürlich die Gemeinde mit ihren kurzen demokratischen Zugangswegen. Auch wenn es hier hauptsächlich um letztere gehen soll, so vorher noch ein allgemeiner Aufruf: Wir alle können viel vorsichtiger „ernten“, also viel vorsichtiger in Anspruch nehmen, was uns die Erde und unsere Mitwelt bietet. Das geht ziemlich einfach, so man zu Änderungen bereit ist – und es geht weitestgehend ohne Verlust an Lebensqualität und Lebensfreude. Allerdings, an dem Lebensstil festzuhalten, der sich bei uns eingeschlichen und inzwischen aufgetürmt hat, das bedeutet Mitwirkung an der Klimakatastrophe.

Die ÖDP wirkt ganz im Sinne des Grundgesetzes an der politischen Willensbildung mit. Sie ist in unserem Gemeinderat vertreten, weshalb im Folgenden dargestellt wird, worin wir die Hauptaufgaben der Gemeinde und damit des Gemeinderats sehen, so dieser sich nach seiner Konzentration auf die Bürgermeistertreibjagd wieder auf die eigentliche Gemeinderatsarbeit einlassen mag.

Die Aufgabe ist zweigeteilt. Auf der einen Seite geht es um die Vermeidung von CO₂-Äquivalenten und auf der anderen Seite um die Anpassungen, die der bereits real eingetretene Klimawandel mit sich bringt. Zu beiden Aufgaben einige, aber keineswegs erschöpfende Beispiele:

Die Energiegewinnung ist auf neue Füße zu stellen. Als Hauptlieferant drängen sich hierfür Sonne und Wind auf. Wir streben, so wie in Freising schon weitgehend umgesetzt, eine Solarpflicht für Dächer an, bitten Grundstücksbesitzer dringend darum, für Freiflächenphotovoltaik Flächen zur Verfügung zu stellen und fordern die Intensivierung der Bemühungen um einen Windkraftstandort.

Moore binden enorme Mengen CO₂, geben es bei Entwässerung aber auch wieder frei. Südlich Ottenburg/Günzenhausen bieten entwässerte Moorflächen die Möglichkeit einer Wiedervernässung und Renaturierung und - wenn man den nötigen Willen aufbringt – einer Kompensation der wegfallenden landwirtschaftlichen Nutzung durch Anlage einer Photovoltaikanlage. Wir halten dies jeder Anstrengung wert.

Extreme Wetterereignisse (Hitze, Stürme, Starkregen) werden nicht nur häufiger, sondern auch heftiger werden. Der tauglichste Schutz hierfür sind Gehölze in Form von Schutzhecken und Ortsrandpflanzungen sowie Ortsdurchgrünungen mit Hilfe großer Bäume. Für die Umsetzung brauchen wir auf Basis eines schlüssigen Schutzkonzepts sowohl Flächen als auch Akzeptanz.

Die Wohlfahrts- und Schutzwirkung von Bäumen wiegt mit Sicherheit jeden Unbill auf, den man glaubt, zu erleiden. Der oft bejammerte Laubfall im Herbst wird bei entsprechendem Umgang wertvoller Winterschutz im Garten und im Frühjahr Dünger. Die Furcht vor umfallenden Bäumen ist in aller Regel einigermaßen überflüssig, so die Standorte entsprechend sorgfältig ausgesucht und vorbereitet werden und der natürliche Wuchs akzeptiert wird. Die so häufig zu beobachtende Verstümmelung durch

Café geöffnet:
Samstag, Sonn- & Feiertag
von 13 - 18 Uhr



Wir suchen für ab sofort:

PFLEGEHELPER (m/w/d)

- für 25 – 30 Std./Woche
- Führerschein erforderlich
- Gerne auch Wiedereinsteiger

www.bemax-eching.de

Tel. 089 / 319 36 77 | info@bemax-eching.de

seit 1991

BEMAX
Häuslicher Krankenpflagedienst

Seit
1991

menschlich | freundlich | kompetent

Aufastungen und Rückschnitte oder gar Kappungen destabilisieren allerdings tatsächlich. Lassen wir diese Schneiderei doch einfach bleiben, sei der Einsatz von Motorsägen auch noch so verführerisch. Simon Wankner

FDP

Ab dem 1. April soll Cannabis in Deutschland legalisiert werden. Was müssen Konsumenten beachten? Wie viel Gramm darf man besitzen? Wo darf man kiffen? Zum o.g. Datum wird Cannabis voraussichtlich von der gesetzlichen Liste der Betäubungsmittel gestrichen. Der Anbau bestimmter Mengen für eigene Zwecke soll erlaubt sein. Zum 1. Juli werden Clubs zum gemeinsamen Anbau möglich sein. Damit sind die Bedenken der Länder nicht ausgeräumt. Vor einer Überlastung der Justiz wird jetzt schon gewarnt. Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach ist jedoch zuversichtlich, dass das Gesetz kommt.

Im Sommer 2023 diskutierten dieses Thema Kerstin Rehm (Kreisvorsitzende des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes und Vorstandsmitglied der CSU Eching) und einige Referenten im Altenservice-Zentrum in Eching. Welche Chancen und Risiken birgt die Legalisierung von Cannabis? Der Referent Jakob Richter (Vorsitzender des „Cannabis Social Club München“) sagt: „Die niederländischen Politiker warnen uns eindringlich vor der Legalisierung, da man den Drogenbanden damit Tür und Tor öffnet.“ Die Regierung will den „Sumpf“ austrocknen. Ob das gelingt, ist fraglich.

Wenn aber die Droge in die Hände der Jugendlichen unter 18 Jahre und Kinder gelangt, hat das irreparable Folgen wie die Schädigung des Nervensystems. Keiner weiß, wie sich die Situation bei einer Legalisierung entwickeln wird, die Risiken erscheinen offensichtlich dem Gesetzgeber eher kalkulierbar. Hier geht es um den Genuss, wo bei einer Umfrage 8,8 % der Erwachsenen (zwischen 18 und 64 Jahren) angaben, in den letzten 12 Monaten mindestens einmal Cannabis konsumiert zu haben. Die medizinische Nutzung dieser Droge ist seit Jahren auch in Deutschland übliche Praxis. Wie dieses Gesetz umgesetzt werden soll, weiß letzten Endes keiner so recht. Der Gesundheitsminister auch nicht. Lässt man es wieder mal darauf ankommen? Es wäre doch besser, kein Cannabis-Gesetz zu verabschieden, als eines, das nicht eindeutig umgesetzt werden kann.

Es wäre interessant, zu erfahren, wie viele „vorbestrafte“ Bürgermeister in Bayern noch im Amt sind bzw. amtsenthoben wurden und aus welchen Gründen.

Die FDP begrüßt den neuen Gemeinderat Oliver Schlenker, der den ausgedienten Tobias Handschuh ersetzt.

Haben Sie, lieber Leser, schon die ‚beklebte Ampel Bahnhofstraße/Hauptstraße entdeckt? Entweder ausschalten oder säubern.

Ein Wort in eigener Sache: Als einzelner Gemeinderat der FDP (fraktionslos) ist man ohne Stimme in den beiden Ausschüssen: Bauausschuss und

Hauptausschuss, d. h. man hat nur ein Rederecht im Gemeinderat, d. h. auch, dass ich nicht über Finanz- und Personalfragen mitentscheiden kann, aber was noch bemerkenswerter ist, der Bürgermeister vergisst regelmäßig, wenn es um Angelegenheiten, Einladungen, Informationen, welche an die Fraktionsvorsitzenden gesandt werden, mich zu informieren.

Ihnen, liebe Mitbürger, wünschen Frau Dr. Hirschmann und ich einen optimalen Start in den Frühling. Dr. Irena Hirschmann/Heinz Müller-Saala

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerrinnen und Echingerr, das Jahr geht mit großen Schritten voran, schon ist der Frühling da und der Sommer kommt bestimmt.

Über die Veranstaltung zu mehr Toleranz am 20. März, die durch die neue VHS-Leiterin, Frau Dr. Kirschstein, angeregt und initiiert worden ist, habe ich mich sehr gefreut. Das ist ein Kernthema, das die Kommunikation im Gemeinderat betrifft wie auch die große politische Ebene.

Ich bin froh über die vielen Demonstrationen, die gegen Hass und Hetze angelaufen sind. Endlich wird es deutlich, was wir schon lange ahnten: Die Kommunikation und die Absichten der AfD sind nicht nur fremdenfeindlich, sondern menschenfeindlich und richten sich gegen uns alle. Bleiben wir wachsam und dran, dass wir alle Menschen, die noch dazu neigen, die AfD zu wählen oder dort Mitglied zu sein oder zu werden, überzeugen, dass die ursprüngliche kernpolitische Wirksamkeit der AfD, nämlich gegen die Einführung des Euro zu sein, gekapert worden ist von Rechten, die unsere Demokratie unterwandern.

Dazu wird der Begriff „rechts“ verunstaltet, der an sich ja nichts Schlechtes ist, denn er bezeichnet ursprünglich politische Gruppen im Bundestag/ Reichstag, ob diese links oder rechts sitzen. Die CSU sollte sich daher klar abgrenzen und klarstellen, dass sich die AfD außerhalb von „rechts“ befindet.

Gefreut habe ich mich auch über die Berichte der Referenten des Gemeinderats. Letztlich stammt die Idee aus einem alten Antrag der Echingerr Mitte, mehr politische Mitspracherechte für unsere Bürgerinnen und Bürger in Eching zu ermöglichen. Es sollten Arbeitskreise eingeführt werden, zum Beispiel für die Energiewende, die den Gemeinderat beraten. Für mich sind diese Ideen noch immer halbherzig umgesetzt, da der Prozess nicht aktiv zu uns Bürgern getragen wird. Ich könnte mir mehr Aktivität, Zeiten des Gemeinderats vorstellen, Bürgerinnen und Bürger in Entwicklungsprozesse der Gemeinde einzubeziehen.

Gerade bei der Energiewende sollte es einen Arbeitskreis geben, der mit seinen Mitgliedern, gegebenenfalls auch bezahlt, durch die Gemeinde von Haustür zu Haustür geht und über die Möglichkeiten der energetischen Sanierung und der entsprechenden Zuschüsse für den jeweiligen Hauseigentümer informiert. Wie sollen wir sonst in einer entsprechenden

Freisinger
STADTWERKE

**DEINE
ENERGIE.
UNSER
WERK.**

Frühjahrsaktion:

Steckerfertige Solaranlagen
jetzt günstiger. Bestellen,
Termin vereinbaren
und abholen ab Lager.

**Nur solange der
Vorrat reicht.**

Haben Sie Fragen?

Ansprechpartner: Simon Prechsel

Telefon: 08161/183-217

info@freisinger-stadtwerke.de

www.freisinger-stadtwerke.de

*Balkonkraftwerk -
jetzt nur 299 Euro*



Abgabemöglichkeit in: Eching
Rufen Sie uns gerne an unter **08136-89 32 22**

Betten Kerle

Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

- * Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- * Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- * Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

www.betten-kerle.de



SÄCKLEREI
SCHLENKER EBENHÖH

**Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 089 / 6110 1280**
info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de



facebook.com

AEG SIEMENS BORA Miele FRANK privilege nobilia SELECTION NO. 1



JEDE KÜCHE INDIVIDUELL PLANBAR!

3229,- Aktionspreis!

MIT SÄGENHAFTEN **36% VORTEILS-RABATT** auf alle für gewöhnlich Küchen

Auf Wunsch **KÜCHEN FINANZIERUNG** zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditplus

KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!

0% FINANZ KAUF **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

**85386 Eching - Ost
Gewerbegebiet Freisinger Str. 1**
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen
*alle Infos und Aktionen unter www.kuechen-markt.de

PARTEIEN

Geschwindigkeit vorwärts kommen und eine CO2-neutrale Gemeinde werden? Auch hier war mit ihrem 1. Echingener Energietag die Echingener Mitte federführend, bevor überhaupt eine andere Gruppierung auf die Idee kam, entsprechend einzuladen und aufzuzeigen, was möglich wäre.

Einen Anstoß brauchen wir natürlich auch für die demokratische Bildung. Hier könnte die Gemeinde entsprechende Schullandheimaufenthalte der Grund- und Mittelschule in Eching fördern. Im Rahmen meiner Arbeit bei „Mehr Demokratie“ habe ich einen Arbeitskreis für Demokratie und Bildung gegründet. Es tut Not, schon von Anfang an Menschen auszubilden, die sich gegen Hass und Hetze schon von Kindes Beinen an wenden. Wir brauchen einfach standhafte Demokraten. Hier der Link, wenn Sie Lust haben, mitzuarbeiten an der Veränderung unserer Bildung: 1drv.ms/w/s!AtkHxqgFgJCJ5PkcPri8e_vsa6gdog. Soweit Sie Hilfe brauchen beim Herunterladen, so schreiben Sie mir einfach eine E-Mail unter RA.Boehm@t-online.de. Oder schreiben Sie mir direkt unter dieser E-Mail, wenn Sie mitarbeiten wollen.

Bertram Böhm

DIETERSHEIM

NEUWAHLEN BEI DER FFW DIETERSHEIM

Der Bürgersaal war bis auf den letzten Platz besetzt, als die Freiwillige Feuerwehr Dietersheim ihre Jahreshauptversammlung am 21. Februar abhielt. 63 aktive, zahlreiche passive Mitglieder und Ehrengäste konnte 1. Vorstand Raik Dennstädt begrüßen.

Der Rückblick des 1. Kommandanten Markus Krauß auf 2023 mit 324 Einsätzen mit 1097 Stunden zeigte das große Pensum, das die FFW leistet. Bei 10 Bränden, 43 Technischen Hilfsleistungen, 10 Gefahrgut-Beratungen, 3 Sicherheitswachen waren die Helfer vor Ort. Vor allem das First-Responder-Team mit 258 Einsätzen hat wieder die Spitze erreicht. Seit 2 Jahren sind sie ununterbrochen im Einsatz und 2023 haben sie 29x in Dietersheim, 66x in Eching, 138x in der Gemeinde Neufahrn und 4x an der Autobahn geholfen.

Für diese Leistungen der FFW sind Übungen und Ausbildungen die Voraussetzung, da kamen nochmal 3322 Stunden dazu, so dass mit Versammlungen und Gerätepflege 4772 Stunden zusammenkamen. Mit einer bunten Diashow von Einsätzen, Übungen und gemeinschaftlichen Feiern wurde der Bericht anschaulich präsentiert.

Bürgermeister Thaler dankte für diesen beeindruckenden Einsatz für die Gemeinschaft, den eine Gemeinde nicht bezahlen könnte. Auch das Anwachsen der Aktiven auf 90 Mitglieder ist enorm. So stehen derzeit, nach der Erweiterung im Vorjahr, nur noch 2 freie Umkleidespinde zur Verfügung. In seinem Grußwort lobte Kreisbrandrat Manfred Danner diese beachtliche Leistung und dankte für die Unterstützung des ABC-Teams, das in Dietersheim ihr Fahrzeug unterstellen kann.

1. Vorstand Raik Dennstädt berichtete über das Vereinsjahr, das wie immer von zahlreichen Unternehmungen geprägt war. Neben diversen Besuchen bei Feuerwehrfesten in den Nachbargemeinden waren 2023 die Teilnahme an der 1250-Jahrfeier Echings ein Highlight, natürlich das beliebte Dietersheimer Feuerwehrfest, der Vereinsausflug nach Leipzig und der Christkindlmarkt am Ort, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Mitglieder festigen.

Kassenwart Bernhard Brantl konnte Erfreuliches berichten. Die verschiedenen Veranstaltungen hätten die Kasse gut gefüllt und das ist für die 150-Jahre-FFW-Jubiläumsfeier 2025 sehr wichtig. Nach dem Revisionsbericht von Franz Oberauer wurde die Vorstandschaft entlastet.

Für den Verein wichtig war eine Satzungsänderung. Er ist nun ein eingetragener Verein. Das wurde notwendig, um eine steuerliche Grundlage für das Jubiläumsjahr zu schaffen.

Bei den Vereinsvorstandswahlen wurde die Zusammensetzung etwas verkleinert, hinzu kam eine zweite Schriftführerin. Die Neuwahl des Vereinsvorstands, bei der alle anwesenden Mitglieder mitstimmen durften, wurde per Akklamation durchgeführt. Das Ergebnis: 1. Vorstand Raik Dennstädt, 2. Vorstand Christoph Linke, 1. Schriftführerin Franziska Fütterer, 2. Schriftführerin Theresa Fütterer, Kassenwart Bernhard Brantl, Vertrauensleute sind Julia Heckmair und Thomas Meier.

Bei der schriftlichen Kommandantenwahl durften nur die 63 Aktiven abstimmen. Für den 1. Kommandanten kandidierten Markus Krauß und



Der neue Vorstand der FFW Dietersheim: (v. links) BM Sebastian Thaler, 1. Vorstand Raik Dennstädt, Vertrauensfrau Julia Heckmair, 2. Vorstand Christoph Linke, Kassenwart Bernhard Brantl, 2. Schriftführerin Theresa Fütterer, 2. Kommandant Robert Zimmer, 1. Kommandant Markus Krauß, 1. Schriftführerin Franziska Fütterer, Vertrauensmann Thomas Meier.
Fotos: Irene Nadler

Johannes Waim, für den 2. Kommandanten Robert Zimmer und Johannes Waim. Die Wahlleiter BM Thaler, Hans Hanrieder und Johannes Heckmair verkündeten das Ergebnis. 1. Kommandant wurde mit 47 Stimmen Markus Krauß, 2. Kommandant wurde mit 32 Stimmen Robert Zimmer. Für die nächsten drei Jahre bekleiden sie diese Ämter.

Aufnahmen, Beförderungen, Ehrungen

Neuaufnahmen Aktive: Feiler Lena, Fuhrmann Fabian, Heitmann Luis, Huber Thomas, Kaitschick Sabrina, Maurus Jakob, Mayer Anton, Rubenbauer Korbinian, Steinlein Bastian, Weber Georg
Neuaufnahmen Fördernd: Folger Matthias, Kurz Josef, Lang Valentin

Passiven-Stand: Lüdde Tabea

Beförderungen zur Feuerwehrfrau/-mann: Adjale Enoch, Dennstädt Florian, Fuhrmann Florian, Heimhuber Lilly, Kraus Quirin, Wilfinger Franziska, Zeuner Maurice

Beförderung zur Oberfeuerwehrfrau/-mann: Fütterer Theresa, Lang Benjamin, Mayer Jara, Reithmeier Eva

Beförderung zum Löschmeister: Julian Greis

Ehrungen: 15 Jahre aktiver Dienst bronzene Vereinsnadel Raik Dennstädt.

Für die Mitgliedschaft in der FFW wurden geehrt: Thies Manuel 25 Jahre, Hanrieder Simon 40Jahre, Kunter Günther 50 Jahre.

Bericht: Irene Nadler



EHRENKOMMANDANT MARTIN MAYER

wurde vom 1. Vorstand Raik Dennstädt und 1. Kommandant Markus Krauß für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim eine Urkunde überreicht.

ERLÖS VOM CHRISTKINDL-MARKT TUT GUTES

Der Dietersheimer Christkindlmarkt im Dezember 2023 ist fast im Schnee versunken, so dass auswärtige Besucher nur vereinzelt kamen. Die Dietersheimer kamen umso zahlreicher, kauften großzügig ein und ließen sich das Essen und Trinken schmecken.

Am 3. März waren alle Helfer und Spender, die am Christkindlmarkt mitgearbeitet hatten, von der Organisatorin Monika Oberauer ins „Lokitos“ eingeladen, um bei der Spendenübergabe des Erlöses an karitative Organisationen dabei zu sein. Sechs Organisationen waren

von Spendengebern vorgeschlagen und jede bekam 1000 € überreicht. Von der „Tafel“ in Hallbergmoos nahm Johannes Span den selbstgemachten Spendenscheck entgegen. Er informierte kurz über die „Tafel“, die jede Woche ca. 70 Leute mit Waren unterstütze.



Bei der Spendenübergabe: (von links) Petra Waldhör vom ambulanten Palliativteam, Herr Bolz und seine Ehefrau Lydia Bolz von den „Kleinen Helden“, Erich Molz von der SenTa (Sozialstation) Neufahrn, Johannes Span von der „Tafel“ und Organisatorin Monika Oberauer.
Bild: Irene Nadler

Er wies darauf hin, dass auch Dietersheimer berechtigt seien, sich hier anzumelden. Die Spende werde zweckgebunden bei der Unterstützung der ca. 658 Menschen, die die „Tafel“ besuchen, eingebracht.

Bei der „Kleine Helden“-Stiftung arbeiten seit 22 Jahren Lydia Bolz und ihr Mann mit. Gegründet haben das Krankenschwestern der Hauner'schen Kinderklinik. Auf dem Irmengard-Hof in der Nähe des Chiemsees wird Familien mit schwerkranken und behinderten Kindern ein Erholungsurlaub ermöglicht. Für die Spende bedankte sich Lydia Bolz sehr herzlich.

Ebenso willkommen ist die Spende bei der ambulanten Palliativstation Freising. Geschäftsführerin Petra Waldhör freute sich über die Summe von 1000 €. Viele Kosten würden oft nicht von der Krankenkasse bezahlt, so dass Spendengeld dafür eingesetzt werden müsse. Das Geld werde im Landkreis Freising bleiben.

In der Sozialstation im Nachbarort Neufahrn gibt es den SenTa (Seniorentagestreff). Erich Molz von der SenTa freute sich, dass seine Einrichtung mit einer Spende bedacht wurde. Auch ältere Dietersheimer nähmen hier tagsüber an dem Betreuungsangebot der Sozialstation teil. Das Geld werde hier verwendet, wenn die Kosten für eine längere Pflege von der Krankenkasse nicht übernommen werden.

Von den beiden anderen Organisationen „Projekt Omnibus“ und der „Lichtblick Seniorenhilfe“ konnten keine Vertreter kommen - die Spenden werden überwiesen. Das Projekt Omnibus“ finanziert Wohnungen in München, in denen Eltern wohnen können, während ihre Kinder im Krankenhaus stationär behandelt werden. Die „Lichtblick Seniorenhilfe“ unterstützt arme Rentner, deren Mittel nicht für das Nötigste ausreichen.

Bericht: Irene Nadler

seit 1979 *Ihr Fachmann vor Ort!*
...mehr als Bad und Heizung!

01 Wärmepumpen 02 Bäder 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

JANSEN seit 1979 für Sie da!
HAUSTECHNIK

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de
WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST

E. GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50** Jahren **MEISTERBETRIEB** Handwerksbetrieb

Fachgerechte Bausanierung
 Altbau, Planung und individuelle Gestaltung
 Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept
 alles aus einer Hand

Der Spezialist für Wohnungs- und
 Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten
 Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten
 Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten
 Estrich

E. Gensberger GmbH
 Erfurter Straße 7
 85386 Eching
 www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96
 Fax: 089 - 319 34 68
 Mobil: 0172 - 85 84 285
 E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

Blunck
TECHNIK

IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG

Blunck Technik GmbH
 Rupprechtstrasse 7a
 85399 Hallbergmoos
 info@blunck-org.de

24 Std.-Service
089 • 96 96 45
 www.blunck-org.de

Weitere Leistungen - Rohrsanierung,
 Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

DIETERSHEIM

ABTEILUNGSBERICHTE DES SV DIETERSHEIM

Fußball-Erwachsene 109 Mitglieder

In der Saison 22/23 belegte die 1. Mannschaft den 6. Tabellenplatz in der A-Klasse 5. Für neue Impulse kam ein Trainerteam aus München, das nicht die erhofften Erfolge brachte, und auch der darauffolgende Trainer konnte die Mannschaft nicht neu formen. Nun ist Vorstand und Abteilungsleiter Fußball des SVD, Mario Spoljaric, zuversichtlich, dass die Fußballer mit ihrem neuen Trainer Christopher Schindler aus dem Landkreis Freising wieder aus dem Tabellenkeller heraus kommen. Derzeit belegen sie den 11. Platz.

Für die 2. Herrenmannschaft läuft es sehr gut. 22/23 errangen sie den 7. Platz. Im Moment stehen sie auf dem 1. Platz in der C-Klasse 4. Mit ihrem langjährigen Trainer Paul Dauer haben sie den Aufstieg in die B-Klasse vor Augen und hoffen, dass sie dem Druck standhalten können.

Die Senioren sind seit 17 Jahren in der Spielgemeinschaft mit dem VfR Garching und beteiligen sich mit 2 Mannschaften Senioren A (ab 32 Jahren) und Senioren B (ab 40 Jahren) in der Oberliga. Die Senioren B hatten viele Verletzungssorgen und konnten auch altersmäßig (viele über 45 Jahre) das Niveau nicht halten und sind in die Kreisliga abgestiegen. Die Senioren A zeigten tollen Fußball und mussten sich nur den Senioren des FC Bayern geschlagen geben. Nach der Sommerpause belegten sie den 2. Tabellenplatz. Für die derzeitige Saison hoffen die Fußballer auf weiterhin gute Spiele und Siege.

Fußball-Jugend, 81 Mitglieder

Seit Sommer 23 gibt es mit Lena Pohl eine neue Leitung bei der Fußballjugend. Die Bambini-Fußballer von 3 – 5 Jahren trainieren schon fleißig mit ihrer Betreuerin Hanne Karrer, um für die höheren Mannschaften Erfahrungen zu sammeln. Drei Mannschaften waren 22/23 vom SVD gemeldet. Die F-Jugend mit Trainer Florian Pohl, die zum ersten Mal am Spielbetrieb teilnahm, glänzte mit 6 Siegen bei 6 Spielen und belegte den 1. Tabellenplatz. Die E-Jugend mit Trainer Christoph Linke konnte ebenfalls den 1. Platz in der Gruppe 6, Freising Donau/Isar, mit 5 Siegen erringen. Die D-Jugend hatte eine durchwachsene Rückrunde und ist noch ausbaufähig.

Für die Saison 23/24 sind vier SVD-Jugendmannschaften gemeldet. Die F-Jugend wird nach ein paar Startschwierigkeiten mit Neuzugängen unterstützt. Die E-Jugend ist mit 2 Mannschaften gemeldet. Die E1 mit Trainer Linke und die E2 mit Trainer Holzapfel haben super Spiele gemacht und bauen sich Respekt im Landkreis Freising auf. Die D-Jugend unter der Leitung von Florian Pohl und Jochen Reinke zeigte starke Leistungen und belegten in der Hinrunde den 2. Platz mit 4 Siegen und 3 Unentschieden.

Ein Highlight für die Kinder der E- und F-Jugend mit ihren Trainern Christoph Linke und Betreuer Ilias Kafritsas und Florian Pohl und Betreuer Jakob Maurus, war die Sportlehre für ihre besonderen sportlichen Leistungen in ihren Gruppen durch die Gemeinde Eching.

Ski, 143 Mitglieder

Abteilungs- und Skischulleiter Pascal Bruckert konnte 2023 wieder ein normales Angebot an die Skifreunde machen. Die Skigymnastik von Lena Pohl wurde bis März von ca. 12 Teilnehmern in der Vereinshalle angenommen. Es gab an drei Tagen einen Skikurs in Spieljoch Fügen, an dem ca. 60 Teilnehmer dabei waren, davon waren 25 Kinder, die ihr Können verbessert haben. Für 2024 ist das Angebot für Ski- und Snowboardkurse sowie für die Skigymnastik im gewohnten Umfang vorgesehen.

(Die Berichte über die Abteilungen Turnen, Tennis und Stockschißen werden im nächsten Eching Forum veröffentlicht.) **Bericht: Irene Nadler**

TAG DER VEREINE

Immer am 2. Sonntag im März versammeln sich die Dietersheimer Vereine und die Krieger- und Soldatenvereine aus Eching und Günzenhausen mit ihren Fahnenabordnungen in der St. Johannes-Kirche und begleiten den Gottesdienst, den diesmal Pater Binoy hielt. Danach zog am 10. März ein langer Festzug zum Kriegerdenkmal, um dort der verstorbenen Vereinsmitglieder, der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und der Opfer der aktuellen Kriege zu gedenken.

Nach den Gebeten von Wortgottesdienstleiterin Gabi Schmid legte der Krieger- und Soldatenverein Dietersheim einen Kranz am Denkmal nieder, begleitet von Böllerschüssen und von Musikklangen der Kohlstatt-Musiker. Vorstand Michael Paulini sprach mahnende Worte um mehr Zusam-



menhalt in der Gesellschaft, gegen Hetze und Hass, für Gerechtigkeit, Dialog und Frieden und für eine menschenwürdige Welt. Damit endete der offizielle Teil dieses Tages. Anschließend trafen sich die Vereinsmitglieder im Bürgersaal zum Frühschoppen.

Bericht: Irene Nadler/Margot Nagl, Foto: Irene Nadler

UNSER EHRENMITGLIED IRENE NADLER WURDE 75

Seit nunmehr 50 Jahren ist Irene Nadler Mitglied und seit geraumer Zeit auch Ehrenmitglied im Echinger Forum e.V. Im Februar 2024 feierte sie ihren 75. Geburtstag, zu dem wir, das Echinger Forum, recht herzlich gratulieren.

Sie war etliche Jahre unsere Vorsitzende und ist seit Anbeginn ihrer Mitgliedschaft ein sehr aktives Mitglied in unserem Zeitungskreis. Die Berichterstattung für und über unseren Ortsteil Dietersheim liegt ihr sehr am Herzen. So dürfen sich unsere Leser Monat für Monat über ihre zahlreichen Berichte freuen, die sehr lebendig geschrieben sind.

Wir wünschen der Jubilarin alles Gute!

Bericht: Echinger Forum/Dagmar Zillgitt



Im Namen aller Zeitungskreismitglieder überreichte die 1. Vorsitzende Dagmar Zillgitt (li.) ein kleines Präsent an die Jubilarin Irene Nadler.

Foto: privat/Franz Nadler

WAHLEN BEI DER JAGDGENOSSENSCHAFT GÜNZENHAUSEN

Alle fünf Jahre wird bei der Jagdgenossenschaft Günzenhausen gewählt. Und diese fünf Jahre sind wieder um, somit standen Neuwahlen an. Gewählt wird nach strengen Regeln. Es darf nur mit Stimmzetteln gewählt werden, Akklamation ist nicht zulässig. Der zu wählende muss die absolute Mehrheit erhalten.

Die Genossenschaft hat 200 Mitglieder, der Vorstand besteht aus 8 Personen. Es gibt zwei Jagdpächter, Dr. Weidl und Alex Erlsbacher. Diese bestimmen in einer Hauptversammlung den Beschluss, der ist im Moment von 69 Stück auf 75

Rehe erhöht worden, die Pacht wurde von 10 Euro pro Hektar auf 9 Euro gesenkt.

Die Jagdpacht wurde vorzeitig bis 2033 verlängert. Jagdpächter Dr. Weidl hat 2 gleichberechtigte Jäger eingestellt. Martin Wildgruber eröffnete die Versammlung und schlug als Wahlleiter Josef Meir vor, der nach 20 Jahren den Vorstand verließ. Gewählt wurden alle Vorstände einstimmig mit der gleichen Hektaranzahl 189 Hektar Land:

1. Vorstand Martin Wildgruber, 2. Vorstand Johann Kratzl, Beisitzer Stefan Wagner, Josef Eberl, Thomas Kranz und Michael Berthold, Kassier Hubert Rottmair, Schriftführer Robert Kürzinger.

Anschließend wurde über die Kitzrettung diskutiert, da die Kitz im Gras versteckt lägen und durch das Mähen verletzt oder gar getötet werden könnten. Die Drohnen-Befliegung über die Wiesen ist ehrenamtlich und Spenden-gesteuert. Man will die Kosten dritteln und bei 300 Euro deckeln. Dies soll für ein Jahr probiert werden, bevor man sich festlegt.

Bericht: Karl-Heinz Damnik



Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Günzenhausen: (v. li.) Robert Kürzinger, Schriftführer, Hubert Rottmair, Kassier, Johann Kratzl, 2. Vorstand, Martin Wildgruber, 1. Vorstand, Stefan Wagner, Beisitzer, Josef Eberl, Beisitzer. Nicht auf dem Foto: Beisitzer Michael Berthold und Thomas Kranz.

Foto: Karl-Heinz Damnik

UMWELT

HEIDEFLÄCHENVEREIN PRÄSENTIERT VIELFÄLTIGES VERANSTALTUNGSPROGRAMM FÜR 2024

Der Heideflächenverein freut sich, das aufregende und abwechslungsreiche Frühjahrs-Veranstaltungsprogramm 2024 bekannt zu geben. In diesem Jahr steht das Programm unter dem Motto: „Heide - Hier leben wir!“

Das Programm umfasst geführte Wanderungen, Informationsveranstaltungen rund um den Naturschutz, Workshops zu ökologischen Themen und kulturelle Veranstaltungen. Wir laden Interessierte herzlich dazu ein, aktiv an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und die faszinierende Welt der Heidelandschaft zu entdecken.

Ein besonderes Schmankerl in diesem Jahr ist die heißbegehrte Sommerferienbetreuung für Kinder. Vom 05.08. bis 09.08. bieten wir eine spannende und lehrreiche Betreuung für Kinder im Alter von 6-11 Jahren. Unter der fachkundigen Anleitung unserer Umweltextperten werden die Kinder an naturbezogenen Aktivitäten teilnehmen. Das Programm zielt darauf



UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de



Hildebrandt MALER - FACHBETRIEB

Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Wir schaffen Wohn(t)räume

Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

Ihr Immobilien Makler in Eching

 089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN
Eching | Umlandstraße 12 | info@Haschke.com

AKTUELL Apartments
2+ 3 - ZI Wohnungen und Häuser
in Eching | Neufahrn | Umgebung
zum Kauf gesucht!

HAUS (RH, REH, DHH)
von vorgemerkten Kunden
dringend zu kaufen gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

UMWELT

ab, das Bewusstsein für Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu stärken, während die Kinder eine unvergessliche Zeit in der Natur verbringen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und dem Ferienbetreuungsprogramm für Kinder finden Sie auf unserer Website heideflaechenverein.de oder kontaktieren Sie uns unter heidehaus@heideflaechenverein.de. Das gedruckte Veranstaltungsprogramm liegt an vielen öffentlichen Stellen in Eching, Neufahrn, Oberschleißheim, Garching, Unterschleißheim, Freising und München aus. (Bericht: Heideflächenverein)

WIRTSCHAFT

„KRIMS-KRAMS-HAISL“

Die Situation ist durchaus bekannt: Man ist zu einem Besuch eingeladen, wahlweise bei der Schwiegermutter oder bei Freunden. Da ist es natürlich nicht schlecht, wenn man ein kleines Mitbringsel dabei hat. Leider kommen solche Besuche, wie Weihnachten oder Geburtstage, oft völlig „überraschend“.

Was aber tun, wenn man ganz außerhalb von Geschäftszeiten noch ein kleines Geschenk erstehen will und dabei am besten nicht auf die obligatorische Flasche Wein oder den Blumenstrauß zurückgreifen möchte? In Eching gibt es seit Mitte November ein Angebot, das einem hier aus der Patsche helfen kann. Und dieses Angebot ist Martina Handschuhs „Krimms-Krams-Haisl“ in der Frühlingstraße.

Seit gut vier Monaten befüllt die 35jährige nun schon den Schaukasten in ihrem Hof mit allerhand Selbstgemachtem, das auf Vertrauensbasis aus dem Haisl genommen und bezahlt werden kann.

„Mein Selbstbedienungsschrank ist ein Herzensprojekt von mir. Die Vorstellung, einen eigenen Dekoladen zu haben, habe ich mir damit erfüllt und es wird bisher wirklich sehr gut angenommen“, sagt sie glücklich.

Nun bietet sie in der Frühlingstraße 51 jede Menge Dekoartikel an, die an die Saison angepasst sind, aber auch verschiedene Gewürze im Reagenzglas und Tee mit nettem Schriftzug. Aktuell gibt es viele Osterdekorationen und Deko-Elemente mit Kunstblumen und beschriftete Kerzen. Bald schon wechselt die Füllung zu Geschenken für den Mutter-/Vatertag, Kommunion und der bevorstehenden Sommersaison.

Neben den selbst gegossenen Rysin-Produkten bietet das „Krimms-Krams-Haisl“ noch allerhand Personalisiertes an, welches man im WhatsApp-Katalog oder auch auf Instagram bestaunen kann. So kommt inzwischen



WIRTSCHAFT

auch ein eigener Lasercutter gerne zum Einsatz, um z. B. Frühstücksbretchen für Kinder, Brotzeitbretter für die Großeltern oder Schlüsselanhänger zu personalisieren.

„Hier sind die Wünsche fast grenzenlos, da auch eigene Motive graviert oder gestaltet werden können. Das genießen derzeit auch gerne meine Kinder“, berichtet die 3-fache Mutter lachend.

„Krimis-Krams-Haisl“, Frühlingstraße 51, 85386 Eching, Mo – Fr 8-20 Uhr, Sa + So 9-20 Uhr.
(Bericht/Foto: Martina Handschuh).

HAAR-CULT FEIERT GEBURTSTAG

Es ist schon Tradition, regelmäßig seit dem 10jährigen lädt zu allen runden und halbrunden Geburtstagen das Team von Haar-Cult zum gemeinsamen Feiern ein. War bei der Eröffnung am 1.3.2004 noch Edith Auer die Chefin im Salon, hat inzwischen die Tochter Sabrina die Führung übernommen und betreut mit ihren Mitarbeiterinnen Yasemin und Csilla die Kunden. Bei diesen Feiern ist Edith Auer natürlich dabei.

Gemeinsam feiern: Das bedeutet, sich am umfangreichen Buffet mit selbst zubereiteten Leckereien zu bedienen und mit einem Glas Wein, Sekt, oder auch Mineralwasser auf die erfolgreichen Jahre anzustoßen und zwanglos zu plaudern. Viele Freunde und Kunden sind gekommen, um zu gratulieren, und mit der Zeit verwandelte sich der Friseursalon auch in einen Blumenladen.

Zweifellos der Höhepunkt war die Spendenübergabe für die „Tafel“ Eching/Hallbergmoos. Für diesen Zweck wurde eine ganze Reihe von hochwertigen Pflege- und Stylingprodukten sowie Gutscheine für Friseurbesuche vorbereitet. Die konnten die Gäste bei einer Tombola gewinnen. Der Erlös wurde von der Inhaberin des Salons auf 600 Euro aufgestockt und zunächst symbolisch in Form eines überdimensionalen Schecks an das Ehepaar Moldenhauer für die „Tafel“ übergeben.

Das Team von Haar-Cult dankt den zahlreichen Spendern und freut sich schon auf die nächste Feier.

Bericht/Foto: Gisela Duong



TERMINE

„Alten Service Zentrum“/MehrGenerationenHaus

Das Programm im April 2024:

Freitag, 5.4., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Samstag, 6.4., 13 Uhr: Spinn- und Handarbeitstreffen

Wir wollen uns in einer geselligen Runde zum Spinnen und Handarbeiten treffen. Alle, die am Handarbeiten Freude haben, sind herzlich eingeladen, sich zu uns zu gesellen, nett zu plaudern und vielleicht einen Kaffee in angenehmer Runde zu genießen. Informationen bei Frau Saller. Tel.: 0170 / 7768232. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

TERMINE

Dienstag, 9.4., 10 Uhr: Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt
Mit Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 11.4., 14.30 Uhr: Live Music Now

Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi-Menuhin-Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie dem Aushang im ASZ/ MGH. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 11.4., 9 Uhr: Wanderung in und um Weßling

Ca. 10 km. Von Weßling gehen Sie durch Eichenwälder zur Wallfahrts-Kapelle Grünsink. Mittagseinkehr ca. 12.30 Uhr in Weßling. Anschließend umrunden Sie noch den gleichnamigen See. Ca. 16 Uhr zurück in Eching. Begleitung Michael und Sylvia Steigerwald. Mit Anmeldung, 9 €, mit eigener Fahrkarte 2,50 €, TP: Bahnhof (Richtung München).

Dienstag, 16.4., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger

Frau Wucherpfennig und Frau Noack kochen ein leckeres Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung, 9,50 € (inkl. Wasser und Kaffee), TP: Stüberl.

Mittwoch, 17.4., 9 Uhr: München entdecken – Auf den Spuren des Bibers

Erkundungstour im Stadtpark Pasing. Zu Fuß geht es quer durch den Pasinger Stadtpark. Hier sehen Sie, was die Biber alles schaffen und bauen-Dauer ca. 2 Stunden. Im Anschluss Einkehr im Gasthaus Schweizer Hof in Pasing. Führung: Frau Ram. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 21,50 €, mit eigener Fahrkarte 15 €, TP: Bhf (Richtung München).

Mittwoch, 17.4., 15 Uhr: Kaffeeklatsch mit Musik

Ein beschwingter Nachmittag mit Musik. Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 17.4., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 18.4., 7.45 Uhr: Der bequeme Ausflug – Stadtführung Passau und Erlebnisschiffahrt mit dem Kristallschiff

In Passau beginnen Sie mit einer Stadtführung. Im Anschluss kehren Sie zum Mittagessen im „Hotel Blauer Bock“ ein. Danach geht es auf eine zweistündige Schifffahrt mit dem Kristallschiff, wo für Sie Kaffee und Kuchen bereitsteht (im Preis inklusive). An der Anlegestelle geht es wieder zurück nach Eching, Ankunft ca. 18.15 Uhr. Begleitung: Barbara Hammrich. Mit Anmeldung, 54 € (Fahrt, Stadtführung, Schifffahrt inkl. Kaffee und Kuchen), TP: ASZ.

Freitag, 19.4., 10-11.30 Uhr: Lesekreis

Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Siebert und Frau Edlinger. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH.

Samstag, 20.4., 13:30 – 15:30 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz: Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Samstag, 20.4., 14-16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Montag 22.4., 9 Uhr (je 60 Minuten): Einzelberatung zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Situation geraten, in der wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Daher ist es wichtig, schon in gesunden Tagen für die Zukunft Vorsorge zu treffen. Die Hospizgruppe Freising e.V. bietet Einzelberatung zu diesem Thema. Anmeldung ab sofort möglich, kostenlos

Mittwoch, 24.4., 13.30 Uhr: Die Radlsaison startet - Radtour „Amper-Würm“

Max. 40 km. Ohne Einkehr, mit kleiner Pause. Mit Begleitung. Mit Anmeldung, 2,50 €, TP: ASZ-Kastanieneingang.

Donnerstag, 25.4., 14 Uhr: Nachbarlandkreis entdecken – Deutsches Hopfenmuseum

Mit den Kleinbussen geht es nach Wolnzach. Im Museum erfahren Sie in einer einstündigen Führung alles Wissenswerte zum Hopfen. Im Anschluss

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz



Marco Eder | 85386 Eching
Telefon: 089/37 97 90 81
Fax 089/37 97 90 82

TERMINE

gibt es zwei Bierproben und dazu eine Breze. Zurück in Eching ca. 17.30 Uhr. Begleitung: Barbara Hammrich. Mit Anmeldung, 18 € (Fahrt, Eintritt, Führung inkl. Bierprobe/Breze), TP: ASZ.

Sonntag, 28.4., 11 Uhr: Kammerphilharmonie dacapo

Matinée der Romantiker: Dacapo präsentiert junge Solisten. u. a. mit Werken von Camille Saint-Saens, Georges Bizet, Johannes Brahms. Klavier: Aenne Forster. Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung bis 5. April, 17,50 €, Herkulesaal.

Montag, 29.4., 11-12 Uhr: Frühlingssingen mit dem Chor Silberklang
Fröhliches Singen von Frühlingsliedern unter der Leitung von Kayao Katsuta-Grandy. Jeder ist herzlich eingeladen, der gerne mitsingt oder zuhören möchte. Mit Anmeldung, 1,50 €.

Dienstag, 30.4., 14-16 Uhr: Workshop „WhatsApp“

Wie funktioniert eigentlich dieses WhatsApp? Wie versende ich Nachrichten? In einem Workshop erhalten Sie Informationen darüber und erhalten praktische Hilfestellungen. Leitung Frau König vom ASZ/MGH. Nur für Teilnehmer, die den Workshop noch nicht besucht haben. Mit Anmeldung.

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Schonendes Yoga / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Folgen Sie uns auf Facebook: Alten Service Zentrum/MehrGenerationenhaus Eching - @ASZEching Zund Instagram: ASZ-MGH Eching - @aszmgh_eching

Volkshochschule Eching Allershausen e.V.

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 54 19 55 10,
E-Mail: office@vhs-ea.de, Internet: vhs-ea.de

Gesellschaft

Königlich Bayerische Hoflieferanten: Sa, 13.04., 11:00-13:00 h

Einführung in die Ahnenforschung: Do, 18.04., 18:00-20:00 h

Kleidertauschparty: Sa, 20.04., 17:00-20:00 h

Sind schon alle Vögel da? Sa, 20.04., 18:00-21:00 h

Tramtour nach Haidhausen: So, 21.04., 13:00-15:00 h

Kultur

Dirndl-Schneider-Kurs: 5x ab Do, 11.04., 18:00-21:00 h

Einstieg ins Nähen: 2x ab Fr, 12.04., 18:30-20:30 h

Homeproducing - Musiksoftware kreativ einsetzen: 10x ab Fr, 12.04., 16:00-17:30 h

Töpfern Drehkurs: Mi, 17.04., 18:30-21:30 h

Do, 25.04., 18:30-21:30 h

Gesundheit

Pilates - Faszien im Fokus online: 6x ab Mo, 08.04., 19:45-20:45 h

Stepp Fitness: 10x ab Mo, 08.04., 18:30-19:30 h

Fitness-Werkstatt: 10x ab Mo, 08.04., 19:45-20:45 h

Happy Running - 2mal pro Woche: 10x ab Mo, 08.04., 18:30-19:30 h

Outdoor und Pilates: 6x ab Mo, 08.04., 17:00-18:00 h

Qigong (Krankenkassen zertifiziert): 10x ab Di, 09.04., 17:00-18:00 h

Walking mit TOGU Brasils®: 6x ab Di, 09.04., 07:30-08:30 h

Sporternährung: Mi, 10.04., 19:00-20:30 h

Rückbildungsyoga - ab 6 Wochen nach der Entbindung: 5x ab Mi, 10.04., 19:30-20:45 h

Yoga für Schwangere: 5x ab Mi, 10.04., 18:00-19:15 h

Qigong - morgens im Park (Krankenkassen zertifiziert): 10x ab Do, 11.04., 09:30-10:30 h

Circl Mobility™: 12x ab Do, 11.04., 19:15-20:15 h

Dancit® Starter: 12x ab Do, 11.04., 18:00-19:00 h

Cicchetti e antipasti: Fr, 12.04., 17:00-20:30 h

Fußschule - Spiraldynamik: Sa, 13.04., 14:00-16:00 h



ZIMMERMÄDCHEN

gerne auch Hausfrau
m.w.d

Euro 538,00

nach Vereinbarung,
Wochentags - Wochenende

ab sofort gesucht.
Tel. 089 319 2071



Bereitschaft Eching

Jede Hilfe zählt! Ihre Unterstützung macht es möglich!

Wir sind eine vollständig ehrenamtlich strukturierte non-profit-Organisation (getrennt vom Rettungsdienst) und erhalten keine staatlichen Förderungen. Sämtliche Ausgaben und Ausrüstungsgegenstände werden durch die geleisteten Dienste der Bereitschaft eigenfinanziert oder durch unseren Kreisverband Freising subventioniert. Daher benötigen wir finanzielle Unterstützung, um unsere Aufgaben auch weiterhin auf hohem Niveau für Sie durchführen zu können.

BITTE Spenden Sie an:

Bayerisches Rotes Kreuz
IBAN: DE02700510030000307991
BIC: BYLADEM1FSI
Institut: Sparkasse Freising

Verwendungszweck: Spende für die Bereitschaft Eching

Falls Sie eine Spendenquittung (ab 50€) benötigen, kontaktieren Sie uns unter info@brk-eching.de



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor



Danziger Str. 2, 85386 Eching



089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
Do: 17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

High Intensity Interval Training: 13x ab Mo, 15.04., 08:15-09:15 h
 Zumba®Fitness in Eching: 13x ab Di, 16.04., 17:00-18:00 h
 Abnehmen mit der für Sie richtigen Strategie: Mi, 17.04., 19:00-20:30 h
 Zumba®-gold: 12x ab Mi, 17.04., 09:15-10:15 h
 Thai Bo mit Power Workout: 12x ab Do, 18.04., 20:00-21:30 h
 Waldbaden und Entdecken von essbaren Wildkräutern: Sa, 20.04., 10:00-12:30 h

Sprachen

Deutsch A2.1: 10x ab Fr, 12.04., 18:00-20:00 h
 Deutsch A1 in der Elternzeit: 10x ab Di, 16.04., 09:00-10:30 h
 Deutsch A2 in der Elternzeit: 10x ab Di, 16.04., 10:30-12:00 h
 Englisch A2 Schnupperkurs: 6x ab Do, 18.04., 09:00-10:30 h
 Englisch A1.1 + Schnupperkurs: 6x ab Di., 16.04., 18:00-19:30 h
 Deutsch A1.1: 12x ab Do, 18.04., 19:30-21:00 h
 Deutsch A2.1: 10x ab Fr, 19.04., 16:30-18:00 h
 Deutsch A1.1+: 10x ab Mo, 29.04., 18:00-19:30 h

Beruf - online

Nebenberuflich selbstständig: Mo, 08.04., 18:30-21:00 h
 Excel Basics: Sa, 13.04., 14:30-16:30 h
 Die Bewerbung - in 90 Minuten: Di, 16.04., 19:00-20:30 h
 LinkedIn als Bewerbungsplattform: Mo, 22.04., 17:00-20:00 h
 Apple vs. Windows: Sa, 27.04., 14:30-16:30 h

Junge VHS

Move it ! Fitness für Eltern und Kinder: 9x ab Mi, 10.04., 16:45-17:45 h
 MamaFit mit Babytrage: 4x ab Fr, 12.04., 09:30-10:30 h
 Internet und Smartphone in der Grundschule -Elternabend - online: Mi, 17.04., 19:30-21:00 h
 Kindergartenkinder und die Welt der Medien - Elternabend - online: Do, 18.04., 19:30-21:00 h
 Kindertöpfern ab 5 Jahren - Fabelwesen: Do, 18.04., 15:30-17:30 h
 LöwenLiga Grundkurs- Selbstbehauptungs- und Resilienztraining für Kinder: 3x ab Mo, 22.04., 15:30-17:00 h
 KidsSafe-Kinderschutztraining® - Online Lehrfilm zum Mitmachen: Di, 23.04., 15:00-19:45 h
 Lieblingstier - Kreativworkshop (ab 4 J.): So, 28.04., 10:00-12:00 h
 Kleine Töpferlehre ab 6 Jahren: 4x ab Di, 30.04., 16:30-18:30 h
 Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-ea.de

Veranstaltungen im Jugendzentrum

Jeden Freitag Mini-JuZ

Ihr könnt das JuZ kennenlernen und andere Kinder treffen. Für alle Grundschüler zwischen 6 und 12 Jahren, jeweils von 15-17 Uhr.

Freitag, 19.04., 15 bis 17 Uhr - Tulpen falten (Origami), Kosten 2 Euro
 Freitag, 03.05., 15 bis 17 Uhr - Zuckerkristalle herstellen, Kosten 4 Euro

Mädchenaktionen für Mädchen ab 10 Jahren

Samstag, 06.04., 14 bis ca.18 Uhr - Ausflug ins Kino, Kosten 10 Euro
 Samstag, 04.05., 10 bis 13 Uhr - Erdbeerkuchen backen, Kosten 6 Euro
 Anmeldungen nehmen wir wie immer ausschließlich persönlich und gegen Vorkasse im Jugendzentrum entgegen.

Veranstaltungen der Musikschule

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007200,
 musikschule@eching.de, musikschule-eching.de.

Bürozeiten: Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 h
 15.04.-31.05.: Anmeldezeitraum für Unterricht an der Musikschule Eching im Schuljahr 2024/2025

18.04., 19 Uhr: Kaleidoskop mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule
 27.04., 11:30 Uhr: Vorspiel der Querflötenklasse von Barbara Jakob
 27.04., 15 Uhr: Vorspiel der Klavierklasse von Adeline de Lange
 04.05., 9:30-13:30 Uhr: Tag der offenen Tür
 Musikinstrumente entdecken und Konzerte genießen - die Musikschule Eching öffnet weit ihre Türen und lädt zu einem spannenden Tag der musikalischen Entdeckungen ein. Dabei können kleine und große Besucherinnen und Besucher Live-Musik hören und selbst aktiv werden: Von der

Blockflöte bis zum Kontrabass und von der E-Gitarre bis zum Schlagzeug können viele Musikinstrumente gehört und ausprobiert werden.

Alle Konzerte im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching.

Veranstaltungen der Gemeindebücherei

Vorlesespaß für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 18.4., um 16.15 Uhr

Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos. Die Kinder sollen ohne Begleitung dableiben. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

Zwergerglsgschichten für Kinder von 2 – 4 Jahren (mit Begleitung)

Am Donnerstag, den 11.4., sowie 25.4., jeweils um 16.15 Uhr

Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergerglsgschichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit. Das Angebot ist kostenlos.

Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr
 Donnerstag von 16:00 Uhr-18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
 18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
 19.00 Vorabendgottesdienst
 Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst
 3. Sonntag: 19.00 Feierabend
 Dienstag: 1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund
 Mittwoch: 1. Mittwoch 19.00 Wortgottesdienstfeier
 2.-4. Mittwoch: 19.00 Eucharistiefeier
 Freitag: 8.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 4. ggf. 5. Sonntag: 8.30 Eucharistiefeier
 3. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst
 Donnerstag: 1. Donnerstag: 18.00 Wortgottesfeier

Termine im April:

Montag, 01.04., - Ostermontag 08.30 Messfeier in Dietersheim; 10.00 Festgottesdienst, Orchestermesse

Samstag, 13.04., 10.00 Erstkommunion in Dietersheim

Sonntag, 14.04., 10.00 Erstkommunion; 18.00 Dankandacht

Sonntag, 21.04., 10.00 Erstkommunion; Kinderkirche im Pfarrheim entfällt ausnahmsweise wegen der Erstkommunion; 18.00 Dankandacht; Feierabend entfällt ausnahmsweise wegen der Dankandacht

Dienstag, 23.04., 14.00 Krankengottesdienst mit Salbung anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

Sonntag, 28.04., 10 Kinder- und Familien Wort-Gottes-Feier in Dietersheim
 Pfarrgemeinderatsitzung

Mittwoch, 10.04., um 19.00 Uhr im Konferenzraum.

Seniorenachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 09.04., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag ins Pfarrheim eingeladen.

Sozialdienststzung

Dienstag, 16.04., um 14.30 Uhr im Pfarrheim.

Meditation

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren.

Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über „Zoom“ zu verfolgen. Interessentinnen und Interessenten wenden sich an

HANRIEDER
Bestattung geht auch anders



**NOCH EINMAL DEINE
GESCHICHTEN HÖREN.**

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

**STEINMETZ
STURM**

Bruckmannring 9
85764 Oberschleißheim
kontakt@steinmetz-sturm.de
www.steinmetz-sturm.de



IHR STEINMETZMEISTERBETRIEB FÜR INDIVIDUELLE
UND WÜRDEVOLLE GRABDENKMALGESTALTUNG

Wir bitten um Terminvereinbarung
Tel: 089 315 54 38 | kontakt@steinmetz-sturm.de



Felix Binder

*17.07.1943 † 06.02.2024



**D
A
N
K
E**

**Nach dem Tod meines geliebten Mannes, Vaters und Opas,
haben wir von so vielen Menschen Trost und Anteilnahme
erfahren.**

Herzlichen Dank für liebe Worte, gesprochen oder geschrieben,
für stille Umarmungen, für die Blumen und das letzte Geleit.

Für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier danken wir beson-
ders Pater Binoy, Musik und Gesang und der Vorstandschaft des
Siedlervereins.

Gabi Binder mit Familie

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

**„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene
vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern
gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99
www.trauerhilfe-denk.de



TERMINE

Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps.

Offener Kleiderschrank im April

Annahme

Montag, 08.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Montag, 22.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Ausgabe

Donnerstag, 04.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 11.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 18.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 24.04., 17.00 – 18.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche:

Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel. 089/319 49 59,

Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im April 24 in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

01. April, Ostermontag: 10:00 Uhr Gottesdienst im ASZ (Pfr. M. Krusche)

07. April: 10:00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. M. Krusche)

14. April: 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)

21. April: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)

28. April: 11:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)

Empfehlung für den Besuch der Gottesdienste: Das Tragen einer Maske und das Einhalten der bekannten Abstands- und Hygieneregeln werden weiterhin empfohlen. Sitz-Abstände beim Gottesdienst sind weiterhin gewährleistet.

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr, Termine im Pfarramt erfragen

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Krabbelgruppe: Dienstag, 15:30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung: Bettina Beck, 0176-77273779

„Elfer“ Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche

Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr

Senior*innen-Treff: jeden ersten Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

Offenes Singen: jeweils Freitag, 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum, Kontakt: K. Schiemenz, MagdalenenKOffenesSingen@gmx.de

Sonstige Termine:

12.04.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

18.04.: 19:30 Uhr KV-Sitzung, öffentlich, im Gemeindezentrum

26.04.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

Heideflächenverein Münchner Norden

Sonntag, 07.04., 14:30-16:30 Uhr: Entdecke die Mikrowelt

Blick durch das Binokular an der Umweltstation. Sie können zwischen 14.30 und 16.30 Uhr jederzeit vorbei schauen und mit Unterstützung auf visuelle Entdeckungstour gehen, wenn gerade ein Platz frei ist.

Ort: HeideHaus, die Teilnahme ist kostenfrei.

Mittwoch, 17.04., 17:30-19:30 Uhr: Was geschieht auf der Fröttmaninger Heide? Information über laufende und anstehende Maßnahmen

Der Heideflächenverein informiert gemeinsam mit der Gebietsbetreuung über landschaftspflegerische Maßnahmen, die in diesem Schutzgebiet zum Erhalt der Artenvielfalt und besonderen Lebensräumen durchgeführt werden. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit seinen persönlichen Heide-Anliegen einzubringen. Treffpunkt: HeideHaus

BÜRGERHAUS
Eching

Kulturprogramm

Sa, 20.04.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



DJ SPACIG (FLORIAN WENZ)

„LET'S DANCE IN ECHING“

DISCOABEND ZUM TANZEN MIT PARTYKLASSIKERN UND HITS DER MUSIKGESCHICHTE

DISCO MIT BARBETRIEB Eintritt: € 5,- *

Do, 25.04.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



SARAH HAKENBERG

„MUT ZUR TÜCKE!“

PREISGEKRÖNTE LIEDERMACHERIN

BEKANNT AUS DEM FERNSEHEN

MUSIKALISCHES KABARETT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Sa, 04.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



HENSCHEL QUARTETT

CHRISTOPH HENSCHEL (VIOLINE), ELITZA CHIVAROVA-

POXLEITNER (VIOLINE), MONIKA HENSCHEL

(VIOLA), CLEMENS WEIGEL (VIOLONCELLO)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- **

Mi, 15.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



RICHIE ARNDT

„MISSISSIPPI – EINE REISE IN DEN TIEFEN SÜDEN DER USA“

MULTIMEDIALE MUSIKALISCHE LESUNG

Eintritt: € 15,- / ermäßigt € 12,-

Sa, 08.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



KLAVIERQUARTETT

MARGARITA OGANESJAN (KLAVIER), REBEKKA

HARTMANN (VIOLINE), AINIS KASPERAVIČIUS

(VIOLA), MATHIEU JOCQUÉ (CELLO)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- **

Do, 20.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



TIM PRÖSE, SPIEGEL BESTSELLER-AUTOR

„DER TAG, DER MEIN LEBEN VERÄNDERTE - VON MENSCHEN, DIE AUS TIEFSTER KRISE ZU SICH SELBST FANDEN – 15 BEGEGNUNGEN, DIE MUT MACHEN“

LESUNG Eintritt: € 13,- / ermäßigt € 10,-

Kartenvorverkauf

1. Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14 - 18 Uhr

(während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)***

2. Online über München Ticket (www.muenchenticket.de)

buergerhaus_eching Telefon: 0 89 / 319 000 - 7102

Bürgerhaus Eching www.buergerhaus-eching.de

3. An allen München Ticket Vorverkaufsstellen

4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro

des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.***

* Tickets für Vormittagsvorstellungen und Disco nur im Bürgerhaus erhältlich.

** In Zusammenarbeit mit „KlangWelt Entertainment“

*** Nur Barzahlung möglich.

Osterferien im Jugendzentrum

Für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag, 26.03.2024, 10-13 Uhr

Brot backen und Aufstriche, Kosten 5 Euro

Mittwoch, 27.03.2024, 8:45-13 Uhr

Lama-Tour, Kosten 20 Euro

Donnerstag, 28.03.2024, 10-13 Uhr

Osterzopf backen, Kosten 5.- Euro

Dienstag, 02.04.2024, 10-13 Uhr

Osterbrunch und basteln, Kosten 3.- Euro

Mittwoch, 03.04.2024, 10-13 Uhr

Schnitzeljagd, Kosten 3.- Euro

Donnerstag, 04.04.2024, 10-13 Uhr

Ausflug ins "Letz Fetz", Kosten 15.- Euro

Freitag, 05.04.2024, 10-13 Uhr

Osterolympiade, Kosten 5.- Euro

Anmeldung und Vorkasse im JuZ-Eching

Heidestr. 33, 85386 Eching, Tel.: 089 / 3190005500

TERMINE

Samstag, 20.04., 18:00-21:00 Uhr: Sind schon alle Vögel da? Naturführung für Familien

Wir legen uns auf die Lauer, lauschen und beobachten - mit bloßem Auge oder dem Fernglas. Mit geschlossenen Augen versuchen wir die unterschiedlichen Stimmen aus dem Gezwitzcher herauszuhören und lernen so einzelne Arten an ihrem Gesang zu erkennen.

Treffpunkt: Mallertshofer Kircherl, geeignet für Kinder ab 8 Jahren, Kosten: Erwachsene 8.00 €, Kinder 4.00 €.

Sonntag, 21.04., 12:00-16:00 Uhr: Heide-Aktionstag

Informieren Sie sich an mehreren Stationen im Gelände, an der Umweltstation HeideHaus und bei Führungen über die hier wild lebenden Tier- und Pflanzenarten und welchen Gefahren sie ausgesetzt sind. Ort: HeideHaus

Sonntag, 21.04., 14:00-15:30 Uhr: Schau Dich um... - Führung durch das Umweltbildungsgelände

Entlang des Naturerlebnispfades lernen Sie die Heide und ihre Geschichte kennen. Und ganz nebenbei auch noch essbare und heilsame Pflanzen, die für den Naturraum typisch sind. Kinder sind bei der Führung herzlich willkommen - auf sie warten spannende Suchaufträge für unterwegs!

Treffpunkt: HeideHaus

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de. (Bericht: Verein)

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

Samstag, 13. April: Taubenstein-Überschreitung (1693 m), Schlierseer Berge - Öffi

Wir wandern ab Bhf. Osterhofen, Einkehr im Taubensteinhaus. Tourenbegleitung: Gilbert Höng, Tel. 0160 102 3110, Gehzeit: 5,5 Std, 12 km, 900 Hm, Abfahrt: 6.30 Uhr am Bahnsteig Neufahrn.

Mittwoch, 17. April: Dachau-Bergkirchen-Dachauer Hinterland
Ab Bahnhof Röhrmoos über Wiesenhöfe nach Schönbrunn und zurück.
Tourenbegleitung: Sieglinde Heinz, Tel. 08165-5502, Gehzeit: 4,5 Std, 13 km, 40 Hm, Treffpunkt: 9.00 Uhr, Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Samstag, 27. April: Wanderung im Altmühltal

Start ab Einthal, dann über Schloss Prunn und Riedenburg, zurück über die Klamm. Tourenbegleitung: Huber Ludwig, Tel. 08165-2199, Gehzeit: 4 Std, 12 km, 350 Hm, 12km, Abfahrt: 8.30 Uhr, Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Gäste sind jeweils herzlich willkommen. Nähere Information siehe Internetseite: alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn.

Männergesangverein „Harmonie“

Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind sehr hilfreich, können aber auch bei uns gelernt werden.

Stopselclub e.V.

Vereinsitzung am Freitag, 05.04.2024, im ASZ.

ADFC

Sternfahrt

Herzlich willkommen zur Saisonauftakt-Sternfahrt des ADFC-KV Freising. Unsere Auftakttour führt uns durch malerische Landschaften und idyllische Dörfer. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Hohenbercha mit den Gruppen aus Neufahrn und Freising folgen wir dem Amperkanal und kehren gegen 17.00 Uhr zurück nach Eching. Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Termin: Sonntag, 07.04.2024, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Eching, Rossberger Str. 6, 85386 Eching, Anmeldung: adfc-freising.de/touren-und-termine

Fahrsicherheitstraining

Trainingsinhalte: Kennenlernen der für die Fahrsicherheit wichtigen Elemente des Fahrrads: Bremsen, Reifen und Lenkung, Schaltung und deren optimale Verwendung

Besonderheiten beim Pedelec und E-Bike: Perfekte Sitzposition, sicheres Aufsteigen, Gleichgewichtsübungen, stabiles und effektives Bremsen, Notbremsung, sicheres Anhalten und Kurvenfahren, Fahren in engen Kehren, Blickrichtung und richtiges Lenken

Leitung: Zertifizierte und erfahrene Trainer des ADFC

WIR & MORGEN

20. April –
06. Mai 2024



Infos zum Programm unter:
eching.de

KLIMA
FRÜHLING
ECHING

TERMINE

Für das Training ist das eigene verkehrssichere Fahrrad, geeignete Allwetter-Kleidung, Handschuhe, Fahrradhelm und Proviant mitzubringen. Das Training findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung bis zum 24.04. möglich. Anmeldung: adfc-freising.de
Termin: 26.04., 10.00 Uhr – 14.00 Uhr, Treffpunkt: Verkehrsübungsplatz Eching an der Garching Straße, 85386 Eching

VdK

Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“, Bahnhofstraße 4 in Eching.

Infoveranstaltung mit Claus Füsseck am 07.04.2024

Claus Füsseck, bundesweit bekannter Pflegekritiker und Buchautor, hält einen Vortrag über das Thema „Altenpflege geht uns – früher oder später – alle an!“ Er bietet einen umfassenden Einstieg in das Thema, mit dem wir alle im Lauf unseres Lebens konfrontiert werden, die ältere Generation genauso wie die jüngere.

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Eching, lädt alle Interessierten herzlich ein zu dieser Infoveranstaltung am Sonntag, 7. April 2024, um 14.30 Uhr im ASZ, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching. Eine Anmeldung hierzu ist unbedingt erforderlich bis spätestens 23. März bei Roswitha Heidenreich unter 089/319 18 28 oder ov-eching@vdk.de. (Bericht: VdK)

Wir und Morgen – Klimafrühling 2024

Miteinander - Unser Lebensraum

Ideenwerkstatt zum Gemeindeentwicklungsprogramm Eching schreibt sein Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP) fort und wir möchten gemeinsam Ideen und Projekte entwickeln. Auf dem Bürgerplatz können Sie mit Entscheidungsträgern, Fachexpertinnen sowie Mitgliedern des Klimabeirats ins Gespräch kommen. Außerdem: Pflanzentauschbörse, Kleidertausch, Einweihung der neuen Bücherhütte und Fahrradflohmart. Jede und jeder ist eingeladen zu tauschen oder zu verkaufen. Wann: 20.04., 14-17 Uhr. Wo: Bürgerplatz Eching

Kinder-Klima-Tag

Wer möchte mal Klimakleber sein, ohne Ärger zu bekommen? Wer mag „Radieschen aus der Tasse“ oder möchte lernen, Dinge fliegen zu lassen, ohne Energie zu verbrauchen? Wie schwer ist ein Sack Kakaobohnen, was lebt alles in einem Laubhaufen und was bitte ist Plastikbaden? Dieser Samstagnachmittag gehört den Kindern und Jugendlichen! Wann: 20.04., 14-17 Uhr. Wo: Bürgerplatz Eching

Rundumadum - Unsere Umwelt

Klimakino: Magie der Moore
Wann: 25.04., 18:30-20:30 Uhr. Wo: vhs EchingAllershausen

Tag der offenen Gärten

Jeder Garten ist besonders. Auch wenn Ende April nicht so viel blüht, ist es spannend zu sehen, wie ein Garten entsteht, was ihn einzigartig macht und welche Tipps und Tricks Hobbygärtner und Expertinnen haben. Geöffnet werden Gärten jeder Art, große aber auch ganz kleine, Nutzgärten, naturnahe Gärten, funktionelle Gärten, Gemeinschaftsgärten, Balkongärten. Wann: 27.04., 10-17 Uhr. Wo: In ganz Eching

Klimakino: Die Wiese - Ein Paradies nebenan
Wann: 02.05., 18:30-20:30 Uhr. Wo: vhs EchingAllershausen

Schmankerl - Unsere Wurzeln

Echinger Literatur

Rilke unter Apfelbäumen und Thoreau in der Heide - eine literarische und naturkundliche Radtour führt uns durch typische Echinger Landschaften. Nach einer kurzen Einführung ins spannende Genre Nature Writing liest der Theaterschauspieler Peter Wolter aus Texten zur Natur und lokale Expert:innen geben Einblick in die Besonderheiten der jeweiligen Station. Wann: 04.05., 10:00-12:30 Uhr. Wo: Treffpunkt Bürgerplatz, Eching

Wie riecht Heimat? Duftspaziergang durch Eching

Wie riecht Eching? Nach einem Besuch im Schnupperpavillon geht es mit der Wissenschaftsjournalistin und Neurobiologin Dr. Fabienne Hübener auf einen Duftspaziergang. Wann: 05.05., 14:00-17:00 Uhr. Wo: vhs Eching Allershausen

Miteinander! - Unsere Zukunft

Europa und wir - Diskussion mit Echinger Politiker:innen

XARE OHNEHIRNBEISS



Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs: Hubawiat und Bahnhof

Wos beim Faschingszug in Ginzonhaun de Guatl san, hoassn im Noadn drom „Kamelle“. Wens vo de Wägn so Bleameschtreisal obi werfa, dann hoassns „Schrüssia“ und Bussln hoast bei dene „büzn“. Do bleim ma scho liaba do, wei ma de Schproch vaschtengan. Guad, de do drom ham mehra Leit zum Zuschauung. De ham hoid an 7 Kilomäta langa Karnelvalszug (wia heat se denn des o!) mit a poar hundat Wäng und Fuassgruppn und Milliona Leit. Bleim ma in Ginzonhaun, de Buaschn ham gfoadat, das in Hubawiat a wieda a Wiat eini kemma muas. Do miassat ma des ganze Haus noch Ginzonhaun umziang. Aba ... des werd woi nix.

Friahra hod ma se drauf valassn kinna, das iagandwo in Italien gschtreikt woan is. Heitzudog baun mia in Minga drinad an neia Hauptbahnhof, alladings glab i, mia bracha kaum no de Gräss vo dem Oidn, wei andauand bei da Bahn geschtreikt werd. De Fliaga macha des Gleiche. In Japan bauns de schneijstn Züg, so umara dreihundatzwanzg Kilometa in da Schtund und de Pinktlichkeit liegt bei guade Neinzg Brozent. Bei ins hama reglmässig uma runde sechzg Brozent. De in da Schweiz macha a guads Gschäft mit da Bahn. Bei ins kinnas valanga, wos woin, es is imma zweni. Bei ins ist de Bahn nia pinktli und werd des a bleim. Warum? Weis des ois kabuttgschpart ham, de Schina hätt's scho voa zwanzg Jahrl eaneian braucht. Blos damit se de Bosse a goidane Nasen gmacht ham.

Eching werd dea letzte Bahnhof in Bayan sei, dea behindatngerecht werd. De song se, es gibt ja behindatngerechte Bahnhöf, soins doch doatn eischteing. Vielleicht macht da Flixbus an Pendlvakeha auf und fahrt de Leit umaranand. Da Flixbus is sauba gwachsn, dea hod in Amearika de Greihaundbusgesellschaft aufkafft, aa in Indien, Türkei, Chile, Kanada sans voi eigschtieng.

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare

WICHTIGE NUMMERN

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Notarzt / Rettungsdienst	112
GIFTnotruf für Bayern	089 / 192 40



Polizeiinspektion Neufahrn	08165 / 95100
Feuerwehr Eching	089 / 327 030 40

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Mo, Di, Do: 18:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr: 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztliche Notdienste 116 117

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10-12 und 18-19 Uhr.
Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: www.116117.de

NOTRUFTAFEL

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Notdienste in Eching und Umgebung. (Quelle: www.eching.de)

Rotkreuzstation Eching	089 / 327 1710
Kreiskrankenhaus Freising	08161 / 243 00-0
E.ON Bayern AG, Störungsnummer	0180 / 219 2071
Gas-Stadtwerke München, Störungsmeldestelle	0800 / 796 796 0
Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd	08165 / 954 20
Abwasser-Abwasserzweckverband	089 / 321 76-0 0160 / 90 77 63 12
Fernwärmeversorgung Neufahrn / Eching	08165 / 924424

TERMINE

Am Sonntag, den 9. Juni, findet die Europawahl statt. Erstmals werden auch Jugendliche ab 16 Jahren die Möglichkeit haben, an einer Wahl teilzunehmen. Mit Jugendlichen und Vertreter:innen aller Echinger Fraktionen wollen wir diskutieren. Wann: 06.05., 18:00-21:00 Uhr. Wo: Bürgerhaus. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und es ist keine Anmeldung nötig

Dietersheim

10.04. Maibaumverein, Arbeitsdienstbesprechung Maifest, „Lokitos“, 19.30 Uhr
19.04. Schützenverein, Endschießen, ab 17Uhr, Schützenheim
25.04. FFW-Arbeitsdienstbesprechung Feuerwehrfest, FFW-Stüberl, 19 Uhr
27.04. Tag der offenen Tür bei der Kreuzwegkapelle, 10.00 - 18.00 Uhr
01.05. Maibaumverein Maifest, ab 12 Uhr am Bürgersaal


Günzenhausen

Sa., 30.03., Osterfeuer
Fr., 05.04., Königs- und Pokalschießen Schützenverein
Sa., 06.04., Saisonabschlussfeier Schützenverein
So., 07.04., Kriegerjahrtag
Mi., 01.05., Maibaumaufstellen

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung MAITH

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de



www.sonnenhaus-bayern.de
das alternative autarke Fertighaus

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 | www.wm-aw.de | Fa.

● IM REWE MARKT ECHING

● P PARKPLÄTZE VOR ORT

● VORBESTELLUNG PER APP

● PUNKTE SAMMELN

- **St.Georg-Apotheke**
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapo@aol.com



Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

St. GEORG-APOTHEKE
Natürlich fit und vital
Badener Colombo-Eigenher

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

Zusammen schaffen wir Hörerlebnisse!
Mit Leidenschaft für Ihren perfekten Hörgenuss.

Gutes Hören für Eching, in Wohlfühlatmosphäre!

Schenken Sie mir als erfahrene Hörakustikmeisterin Ihr Vertrauen und profitieren Sie von einer individuellen Betreuung, modernster Anpass-Technik sowie einer umfassenden Nach-betreuung in meinem inhabergeführten Geschäft.



Mein Angebot:

- ✓ Persönliche & familiäre Beratung
- ✓ Kostenlose Überprüfung Ihrer Hörfähigkeit
- ✓ Kostenloses Probetragen Ihrer Hörlösung
- ✓ Reparaturservice in der Meisterwerkstatt
- ✓ Inspektion und Wartung Ihrer Hörsysteme
- ✓ Hol- & Bringservice für Reinigung & Pflege
- ✓ Leihgeräte-Service zum Überbrücken
- ✓ Hausbesuche in Pflege-/Seniorenheime
- ✓ Hörgeräte-Service für Fremdgeräte
- ✓ Maßgefertigter Gehörschutz
- ✓ Tinnitus-Beratung

Sina Thalhofer
Inhaberin & Hörakustikmeisterin



die hör
welt
ECHING

Heidestraße 1 | 85386 Eching
☎ 089.31883659
@ info@diehoerwelt-eching.de
www.diehoerwelt-eching.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr
Mo./Mi./Do.: 14.00 - 17.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Besuchen Sie mich auch gerne auf der Echinger Frühjahrsschau
am **13. & 14. April** und wir sprechen persönlich !



**25. ECHINGER
Frühjahrsschau
13./14.04.2024**

25. ECHINGER Frühjahrsschau BÜRGERHAUS & BÜRGERPLATZ & ASZ

HÜPFBURG
BOGENSCHIESSEN
KINDERKARUSSELL
ZAUBERER

KAFFEE &
KUCHEN
SPANFERKEL (SA)
OCHSENBRATEN (SO)
STECKERLFISCH

SHOWACTS
LIVE-MUSIK
TIM KRUGER DJ
VORTRÄGE
KUNST

GEWERBESCHAU & BUNTES FESTPROGRAMM

Samstag 13.04. | 13-19 Uhr

Sonntag 14.04. | 10-17 Uhr

AFTER-SHOW-PARTY Longdrinkbar

Samstag 13.04. | 19 Uhr



Sie sind gewerbetreibend und wollen sich
präsentieren? www.echinger-fachbetriebe.de

